

Aus dem Department für Pferdechirurgie
der Veterinärmedizinischen Universität Wien
Institut/Klinik für Bewegungsanalyse
(Leiter: Ao. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Christian Peham)

Einfluss von Kontakt zu Pferden auf die Lebenszufriedenheit von Menschen

Bachelorarbeit

Veterinärmedizinische Universität Wien

vorgelegt von
Marie Christine Kjölbye

Wien, im Mai 2022

Betreuer:

Ao. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Christian Peham

Gutachterin:

Dr. med. vet. Svenja Springer

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Problemstellung	1
1.2	Fragestellung und Untersuchungsgang	2
1.3	Aufbau der Arbeit	2
2	Theoretische Grundlagen	4
3	Methodische Grundlagen	7
3.1	Fragebogenentwicklung.....	7
3.2	Rekrutierung von Teilnehmer:innen	8
3.3	Datenanalyse	9
3.4	Informationen zum Sample.....	9
4	Ergebnisse	11
4.1	Hypothese I	11
4.2	Hypothese II.....	13
4.3	Hypothese III	15
4.4	Hypothese IV	18
5	Konklusion und Diskussion	24
6	Zusammenfassung	26
7	Abstract	27
8	Abkürzungsverzeichnis	28
9	Literaturverzeichnis	29
10	Abbildungsverzeichnis	33
11	Tabellenverzeichnis	34
12	Fragebogen	35
12.1	Einleitung.....	35
12.2	Allgemeine Fragen.....	35
12.3	Pferdespezifische Fragen	36
12.4	Demografische Fragen	38
13	Rohdaten	39

1 Einleitung

1.1 Problemstellung

Die Forschung im Themenbereich Mensch-Tier-Beziehung (Human-Animal Relationship) und die Fragestellung, wie Menschen und Tiere interagieren und sich gegenseitig beeinflussen, gewannen in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung (Hosey und Melfi 2014, Amiot und Bastian 2014). Tiere werden beispielsweise als Quelle für Nahrungsmittel und Kleidung genutzt (Joy 2010) oder treten in verschiedenen Formen in Kultur und Literatur auf (Rothwell 2007). Hinzu kommt die soziale Dimension des Menschen, die von Tieren stark geprägt wird. So dokumentiert eine Reihe an Studien, dass vor allem Haustiere einen Sonderstatus einnehmen. Zwischen 77 % und 90 % der Haustierbesitzer:innen gaben bei Befragungen an, dass ihr Haustier ein vollwertiges Familienmitglied sei (McConnell et al. 2019, Amiot und Bastian 2014).

Der Gesundheitsbereich ist ein weiteres Themengebiet, für das sich die Forschung zunehmend interessiert. Tiere werden nicht nur als Probanden für pharmazeutische Studien, sondern auch in tiergestützten Therapien bei der Rehabilitation (Marr et al. 2000), zur Behandlung von Altersdemenz (Lai et al. 2019) oder im Rahmen von Therapien für Menschen mit Behinderung eingesetzt (Heimlich 2001). In der psychologischen Forschung wurde außerdem festgestellt, dass vor allem Haustiere einen positiven Einfluss auf die psychische Gesundheit des Menschen ausüben (Amiot und Bastian 2014). Der Pet-Effekt beispielsweise untersucht unter anderem die positiven Auswirkungen von Tieren auf die physische Gesundheit, wie etwa den Blutdruck, sowie auf Faktoren des psychischen Wohlbefindens wie der Einsamkeit (Matchock 2015, Allen 2003).

Während klassische Haustiere wie Hunde und Katzen und deren Wirkung auf die psychische Gesundheit bereits vielfach thematisiert wurden, ist die Bedeutung von Pferden für das psychische Wohlbefinden in der akademischen Literatur noch unterrepräsentiert. Wie das bekannte Zitat „Etwas am Äußeren des Pferdes ist gut für das Innere des Menschen“ vermuten lässt, wird Pferden ein positiver Effekt auf das Wohlbefinden des Menschen zugeschrieben. Allerdings handelt es sich dabei meist um anekdotische Evidenz, die sich nicht auf die Allgemeinheit übertragen lässt. Einige Studien setzen sich zwar mit dem therapeutischen

Nutzen von Pferden auseinander, der Einfluss auf das psychische Wohlbefinden wurde allerdings mit Ausnahme weniger Forschungsarbeiten noch kaum untersucht (Kendall et al. 2014). Die vorliegende Bachelorarbeit soll sich auf den Einfluss von Pferden auf das menschliche Wohlbefinden, insbesondere die Lebenszufriedenheit, konzentrieren, und somit einen Beitrag leisten, die bestehende Forschungslücke zu schließen.

1.2 Fragestellung und Untersuchungsgang

Der Schwerpunkt der vorliegenden Bachelorarbeit liegt auf dem Human-Animal-Nexus mit einem besonderen Fokus auf die Bedeutung des Kontakts mit Pferden für das menschliche Wohlbefinden. Dabei soll folgende Forschungsfrage beantwortet werden: Welchen Einfluss hat der regelmäßige Kontakt mit Pferden auf die Lebenszufriedenheit des Menschen und wodurch lässt sich der Einfluss von Pferden auf die Lebenszufriedenheit erklären?

Um diese Fragestellung zu beantworten, wird eine quantitative Analyse durchgeführt, bei der eine Online-Befragung ausgewertet wird. Die Auswertung erfolgt in zwei Schritten: Im ersten Schritt werden die Hypothesen mit Hilfe der akademischen Literatur hergeleitet und theoretisch untermauert. In einem zweiten Schritt sollen mit Hilfe von Mittelwertvergleichen und einer Korrelationsanalyse die Hypothesen überprüft werden.

1.3 Aufbau der Arbeit

Nachdem Problemstellung, Fragestellung und Aufbau der Arbeit erläutert wurden, werden in Kapitel 2 die Hypothesen entwickelt. Dabei wird einerseits ein Überblick über den Stand der Forschung dargelegt, andererseits sollen die Hypothesen durch die akademische Literatur theoretisch begründet werden. In Kapitel 3 steht die methodische Herangehensweise im Mittelpunkt. Dies umfasst eine Beschreibung, wie die Rekrutierung der Teilnehmer:innen erfolgte, und auf welchen Überlegungen die Zusammenstellung des Fragebogens basiert. Darüber hinaus beinhaltet das Kapitel eine Einführung in die Datenanalyse – also welche statistischen Methoden bei der Auswertung zur Anwendung kamen – und einen Überblick über die Eigenschaften der Stichprobe bzw. des Datensatzes. In Kapitel 4 erfolgen die statistische Auswertung der Daten und die Überprüfung der Hypothesen, indem Mittelwerte verglichen werden und eine Analyse der Rangkorrelationen durchgeführt wird. Abschließend sollen die

wichtigsten Erkenntnisse der empirischen Auswertung zusammengefasst und diskutiert werden.

2 Theoretische Grundlagen

Die vorliegende Bachelorarbeit untersucht primär den Effekt der unabhängigen Variable „Kontakt mit Pferden“ und weiterer Faktoren auf die abhängige Variable „Lebenszufriedenheit“.

Dette (2005) definiert Lebenszufriedenheit als „eine rückblickende Bewertung von Ereignissen des eigenen Lebens.“, Argyle (2001) wiederum als „a reflective appraisal, a judgement, of how well things are going, and have been going“. In der akademischen Literatur werden subjektives Wohlbefinden, Glück oder Lebensqualität oftmals als Synonyme für die Lebenszufriedenheit gebraucht (Dette 2005). Die Begriffe „Glück“ und „Lebensqualität“ können aber auch unterschiedliche Bedeutungen aufweisen und daher voneinander abgegrenzt werden. Während Glück ein affektiver Faktor ist, stellt die Lebenszufriedenheit eine kognitive Bewertung der eigenen Lebenssituation in der Vergangenheit und Gegenwart dar. Die Einschätzung der Lebenszufriedenheit ist somit zwar ein subjektives Urteil, grenzt sich aber von rein emotionalen Befindlichkeiten ab. Sie kann je nach Person verschiedene Bereiche umfassen, wie beispielsweise Beruf, Familienleben, Freizeit oder Gesundheit (Fahrenberg et al. 2000). Daher unterscheidet man in der Literatur auch zwischen allgemeiner Lebenszufriedenheit und Bereichszufriedenheit. Die deutsche Wohlfahrtsforschung verwendet als Überbegriff die Lebensqualität, die sich aus den objektiven Lebensbedingungen und dem subjektiven Wohlbefinden zusammensetzt. Die objektiven Lebensbedingungen umfassen Facetten wie die Wohnsituation, soziale Beziehungen, Familienleben, Beruf, Gesundheit oder Bildung. Das subjektive Wohlbefinden ist in die positive Dimension, die negative Dimension und Zukunftserwartungen untergliedert. Während die positive Dimension Begriffe wie Zufriedenheit und Glück einschließt, inkludiert die negative Dimension Sorgen und Anomien. Die Zukunftserwartungen wiederum definieren sich durch Faktoren wie Hoffnungen und Befürchtungen (Schäfers 2008).

Während die Lebenszufriedenheit als abhängige Variable analysiert wird, soll als primäre unabhängige Variable der Kontakt zu Tieren und Pferden untersucht werden. In bisherigen Forschungsarbeiten wurde festgestellt, dass vor allem Haustiere sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern den Stresslevel reduzieren können (Melson 2002). Zur Erklärung dieses Phänomens wurden verschiedene Theorien entwickelt, wovon an dieser Stelle die wichtigsten

Ansätze erwähnt werden sollen: Eine mögliche Erklärung für den positiven Einfluss von Haustieren auf das psychische Wohlbefinden ist die sogenannte Attachment Theory, welche besagt, dass Tiere bzw. Haustiere als Gefährten dienen, die Sicherheit vermitteln, Ängste abbauen und dadurch insgesamt den Stresslevel vermindern (Ein-Dor und Hirschberger 2016). Ein weiterer theoretischer Erklärungsansatz betont die Interaktion zwischen Mensch und Tier, die die soziale Intelligenz und soziale Beziehungen fördert und dadurch den Stresslevel reduziert (Melson 2002). Basierend auf diesen Erkenntnissen und Theorien lauten die ersten beiden Hypothesen dieser Arbeit:

H1: Der regelmäßige Kontakt zu Tieren verbessert die allgemeine Lebenszufriedenheit von Menschen.

H2: Der regelmäßige Kontakt zu Pferden hat einen positiven Einfluss auf die Lebenszufriedenheit.

Zwar beruhen *H1* und *H2* auf der Annahme, dass Tiere und speziell Pferde einen positiven Einfluss auf die Lebenszufriedenheit ausüben, allerdings können auch Gründe angeführt werden, warum diese Hypothesen unzutreffend sein könnten. So könnte es sein, dass kein Effekt feststellbar ist oder dass der Kontakt zu Tieren sogar einen negativen Einfluss auf die Lebenszufriedenheit impliziert. Luhmann und Kalitzki (2016) argumentieren, dass im Gegensatz zu anderen Haustieren Pferde sehr kostspielig und zeitaufwändig sind. Aus diesem Grund könnte der regelmäßige Kontakt mit Pferden auch ein Risikofaktor für das subjektive Wohlbefinden sein. Abgeleitet von diesen Überlegungen wird eine weitere Hypothese *H3* formuliert, die die Investition von Zeit und Geld in den Kontakt mit Pferden berücksichtigt:

H3: Investitionen von Zeit und Geld in den Pferdekontakt haben einen positiven Einfluss auf die Lebenszufriedenheit.

Ein weiterer Erklärungsversuch in der akademischen Literatur für den positiven Einfluss von Tieren auf die psychische Gesundheit ist die sportliche Betätigung, die mit Pferden bzw. Haustieren allgemein einhergeht. Empirische Studien zeigen, dass sich Hundebesitzer:innen

häufig und regelmäßig in der freien Natur bewegen (Oko und Shibata 2009). Dies könnte erklären, warum der regelmäßige Kontakt zu Tieren die kardiovaskuläre Verfassung positiv beeinflusst und mit niedrigeren Triglyceridspiegeln sowie einem geringeren Blutdruck einhergeht (Teodorowicz und Wozniewicz-Dobrzynska 2014).

Zusätzlich zur sportlichen Betätigung wird auch das Fürsorgeverhalten des Menschen als Erklärungsversuch berücksichtigt. Im Zentrum dieses Erklärungsansatzes steht das sogenannte Kindchenschema, welches zur Begründung beitragen kann, warum sich Menschen instinktiv affektiv zu Tieren hingezogen fühlen. Besonders angezogen fühlen Menschen sich demnach von sog. „companion animals“, die das oxytocinbezogene Belohnungssystem im Gehirn aktivieren und damit das menschliche Bedürfnis nach sozialen Kontakten und Interaktion befriedigen (Julius et al. 2014). Um die Implikationen der sportlichen Aktivität sowie des sozialen Bedürfnisses zu untersuchen, wurde folgende Hypothese entwickelt:

H4: Wie sich der Pferdekontakt auf die Lebenszufriedenheit eines Menschen auswirkt, wird von Faktoren wie seiner Fürsorglichkeit oder seinen sportlichen Ambitionen mitbestimmt.

Die Hypothesen *H1* – *H4*, die im Rahmen der theoretischen Grundlagen formuliert wurden, stehen in der statistischen Analyse in Kapitel 4 im Mittelpunkt der Untersuchung. Bevor die Daten empirisch ausgewertet werden, führt das nachfolgende Kapitel die methodischen Grundlagen aus und bietet einen Überblick über den Datensatz.

3 Methodische Grundlagen

3.1 Fragebogenentwicklung

Der Fragebogen wurde basierend auf den Prinzipien der Tailored Design Method (Dillman 2007) gestaltet: Für einen leichteren Einstieg und zur Erhöhung der Motivation wurde als erstes in einem knapp formulierten Item mit Schieberegler nach der aktuellen Stimmungslage der Teilnehmenden gefragt. Aufgrund der vermuteten hohen Korrelation mit der zweiten Frage (allgemeine Lebenszufriedenheit) war diese erste Frage nicht zur Auswertung bestimmt.

Für die Abfrage der allgemeinen Lebenszufriedenheit wurde basierend auf dem „Fragebogen zur Lebenszufriedenheit“ (FLZ, Fahrenberg et al. 2000) und der „Single-Item-Skala zur Erfassung der Allgemeinen Lebenszufriedenheit“ (Beierlein et al. 2014) ein eigenes Item formuliert. Es wurden alle im FLZ separat erfragten Lebensbereiche in der Frage in Form einer Auflistung erwähnt, aber in einer Single-Item-Skala zur Beantwortung zusammengefasst. Ähnliche Bereiche wie „Partnerschaft“ und „Familie“ wurden hierbei jeweils zu einem Unterpunkt verbunden, um die Liste zu verkürzen. Auf die Aufzählung von „Sexualität“ wurde verzichtet, da diese mit den Punkten „Körper“ und „Partner“ bereits teilweise abgedeckt war und bei expliziter Erwähnung des Wortes Abbrüche befürchtet wurden. Stattdessen wurden Elemente aus der Maslow'schen Bedürfnispyramide (Soziale Anerkennung, Selbstverwirklichung) hinzugefügt. Um Abschreckung durch die Länge des Textes zu vermeiden, wurde davor ein Disclaimer gesetzt, der darauf hinwies, dass es sich hierbei um die einzige lange Frage handelt.

Als „regelmäßig“ wurde ein Pferdekontakt von mindestens einmal jährlich definiert, um Personen, die beispielsweise nur in den Ferien bzw. im Urlaub reiten, nicht auszuschließen. Es wurde eine möglichst allgemeine Formulierung („Kontakt zu Pferden“ statt „Reiten“) gewählt, um Reiter, Pfleger sowie Angehörige von Reitern gleichermaßen einzuschließen. Um von der allgemeinen Zufriedenheit zu differenzieren, wurden Personen mit Pferdekontakt im dritten Item dazu befragt, wie sie den Einfluss ihres Kontaktes zu Pferden auf ihre Lebenszufriedenheit einschätzen. Bei der Frage nach der Regelmäßigkeit des Pferdekontakts wurde durch Formulierungen wie „üblicherweise“ und „mindestens“ darauf geachtet, Personen mit variierender Kontakthäufigkeit nicht vor ein unlösbares Problem zu stellen.

Eher negativ konnotierte Formulierungen wie „Ehrgeiz“ wurden vermieden und stattdessen positiver besetzte Ausdrücke wie „sportliche Ambitionen“ verwendet, um die Ehrlichkeit der Teilnehmer:innen zu erhöhen. In Bezug auf den zeitlichen bzw. finanziellen Aufwand rund um ihren Kontakt zu Pferden wurden die Teilnehmenden explizit nach ihrem persönlichen Empfinden gefragt. Entscheidend für die Auswertung sollte nicht die Relation zur Durchschnittspopulation, sondern die individuell wahrgenommene Belastung sein.

Vor der Abfrage der demografischen Daten der Teilnehmer:innen wurde das baldige Ende der Umfrage in Aussicht gestellt. Es wurde eine Steigerung von unpersönlichen (Wohngegend) zu sehr persönlichen Fragen (Einkommen) vorgenommen, um vorzeitige Abbrüche zu vermeiden. Die Fragen waren in einer Weise formuliert, die die tägliche Umgebung der Befragten, nicht deren rechtmäßigen Hauptwohnsitz erfassen sollte.

Das Alter wurde numerisch abgefragt, da eine Kategorisierung auch noch später aus den numerischen Daten vorgenommen werden hätte können, nicht aber umgekehrt. Ab dieser ersten persönlichen Frage war die Möglichkeit des Überspringens gegeben, um vorzeitigen Abbrüchen vorzubeugen. Statt des biologischen wurde das soziale Geschlecht abgefragt („gender“ statt „sex“), da dieses für psychologische Konzepte wie die Zufriedenheit relevanter erschien. Vor der Frage nach dem Gehalt wurde erwähnt, dass es sich hierbei um die letzte Frage handelt, um die Motivation für dieses eher unliebsame Thema zu erhöhen. Aufgrund der vermuteten hohen Korrelation des Einkommens mit dem Bildungsgrad wurde dieser nicht explizit in einem eigenen Item erhoben.

3.2 Rekrutierung von Teilnehmer:innen

Auf der Website www.surveymonkey.com wurde eine Online-Befragung unter den oben erwähnten Aspekten erstellt. Um potentielle Teilnehmer:innen dafür zu erreichen, wurde die Umfrage über soziale Netzwerke (WhatsApp, Facebook, Instagram, LinkedIn, etc.) verbreitet. Zudem wurde dazu aufgerufen, die Umfrage mit anderen Nutzer:innen zu teilen. Die Befragung war für den Zeitraum zwischen dem 02.02.2022 und dem 18.03.2022 geöffnet.

Der Vorteil einer Online-Befragung war, dass sie im Vergleich zu anderen Befragungsmethoden, wie beispielsweise Telefonbefragungen, relativ kostengünstig und effizient durchgeführt werden konnte. Dennoch sollte an dieser Stelle angemerkt werden, dass Online-Befragungen eine Reihe an Limitationen implizieren. Die wichtigste Einschränkung der

Online-Befragung ist, dass es hierbei zu Data Biases bzw. Selection Biases kommen kann. Beispielsweise sind manche Altersgruppen aktiver im Internet als andere, sodass diese im Datensatz überrepräsentiert sein können. Auch nehmen Personen, die ein gewisses Interesse am Thema der Umfrage haben, mit erhöhter Tendenz an Umfragen teil. Daher sind Online-Befragungen streng genommen keine Zufallsstichproben. Für die Analyse in der vorliegenden Arbeit bedeutet dies, dass die von der statistischen Untersuchung abgeleiteten Aussagen theoretisch nicht auf die Gesamtbevölkerung übertragen werden können, sondern nur auf einen bestimmten Teil der Gesamtpopulation (Duda und Nobile 2010).

3.3 Datenanalyse

Das Studiendesign besteht aus drei Analysemethoden: (1) Überprüfung auf Normalverteilung durch statistische Tests, (2) Analyse der Zusammenhänge durch Analyse der Rangkorrelationen und (3) grafische Untersuchung der Boxplots und Histogramme. Bei der Auswertung wurde zur Testung auf Normalverteilung der Kolmogorov-Smirnov-Test (KS-Test) verwendet. Unterschiede zwischen den Stichproben wurden mit dem Mann-Whitney-U-Test für unabhängige Stichproben untersucht. Im Falle verbundener Stichproben wurde der Wilcoxon-Vorzeichen-Rang-Test verwendet. Zusammenhänge zweier Größen wurden mit der Rangkorrelation nach Spearman geprüft. Zur Auswertung wurde IBM SPSS Statistics 28 (Version Mai 2021) verwendet. Alle Tests wurden auf einem Signifikanzniveau von 5 % ($\alpha = 0.05$) durchgeführt. Mit der grafischen Untersuchung der Boxplots und Histogramme sollen die Ergebnisse der statistischen Tests und Rangkorrelationen untermauert werden.

3.4 Informationen zum Sample

Insgesamt nahmen 346 Personen an der Online-Befragung teil, wovon 92 % ($N = 320$) bis zum Ende des Fragebogens mitmachten. Aufgrund dieses hohen Rücklaufs konnten vorzeitig abgebrochene Fragebögen von der Analyse ausgenommen werden, da bei diesen nicht sicher war, wie gewissenhaft die übrigen Fragen beantwortet worden waren. Weiters wurde von den vollständig Befragten ein Fall exkludiert, da hier mit null Jahren und einem Einkommen über einer Million Euro unrealistische Daten angegeben worden waren. Somit kamen 319 Fragebögen zur Auswertung.

Die befragten Personen befanden sich im Alter von zwölf bis 86 Jahren (Median 25 Jahre, Interquartilabstand (IQA) 23.25 Jahre). Die meisten Personen (> 50 %) waren zwischen 21 und 34 Jahre alt (Mittelwert 30 Jahre, Standardabweichung 13 Jahre). Regelmäßiger Kontakt zu Pferden wurde von 42.63 % (N = 136) der Teilnehmer:innen angegeben, 37.62 % (N = 120) hatten Kontakt zu „anderen Tieren“. Kein regelmäßiger Tierkontakt wurde von 19.74 % (N = 63) der Teilnehmer:innen angegeben. Es ergab sich eine unausgewogene Geschlechterverteilung mit 76.80 % (N = 245) an weiblichen bzw. 21.94 % (N = 70) an männlichen Teilnehmern. Als divers identifizierten sich 0.94 % (N = 3) der Teilnehmer, eine Person (0.31 %) wollte zum Geschlecht keine Angabe machen. 60 % der Teilnehmer:innen hatten ihren Hauptaufenthaltort in Österreich, 34 % in Deutschland, 2 % in der Schweiz und die übrigen 4 % in einem anderen Land als den genannten.

4 Ergebnisse

4.1 Hypothese I

Zur Prüfung der ersten Hypothese wurde der Unterschied zwischen der in Frage 2 angegebenen allgemeinen Zufriedenheit von Personen mit Tierkontakt (sowohl Pferde als auch andere Tiere) und Personen ohne Tierkontakt herangezogen. Die Antwortverteilungen dieser beiden Gruppen sind den Abbildungen 1 und 2 zu entnehmen.

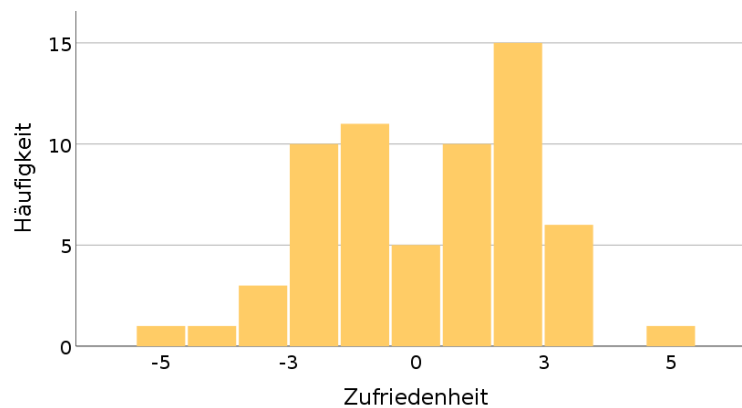


Abb. 1: Histogramm über die Allgemeine Zufriedenheit mit Befragten ohne Tierkontakt ($N = 63$)

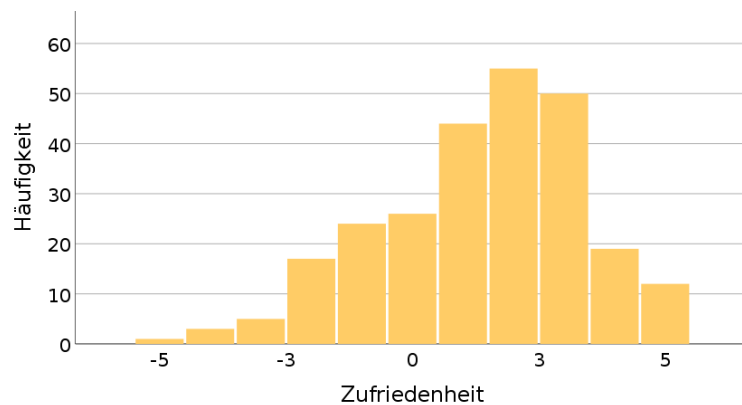


Abb. 2: Histogramm über die allgemeine Zufriedenheit mit Befragten mit Tierkontakt ($N = 256$)

Bei den Personen mit Tierkontakt ($N = 256$) ergab sich für Frage 2 ein Median von 2.00 mit einem IQA von 3.00. Der KS-Test ergab keine Normalverteilung ($p < 0.001$).

Für die Personen ohne Tierkontakt ($N = 63$) ergab sich bei dieser Frage ein Median von 1.00 bei einem IQA von ebenfalls 3.00. Auch hier ergab der KS-Test keine Normalverteilung ($p = 0.001$). Der Mann-Whitney-U-Test ergab einen signifikanten Unterschied zwischen den beiden untersuchten Gruppen ($U = 5573.0$, $Z = -3.845$, $p < 0.001$, $N = 319$). Personen mit Kontakt zu Tieren gaben somit in dieser Befragung eine signifikant höhere Lebenszufriedenheit als die übrigen Teilnehmer:innen an. In Abb. 3 ist dieser Vergleich dargestellt.

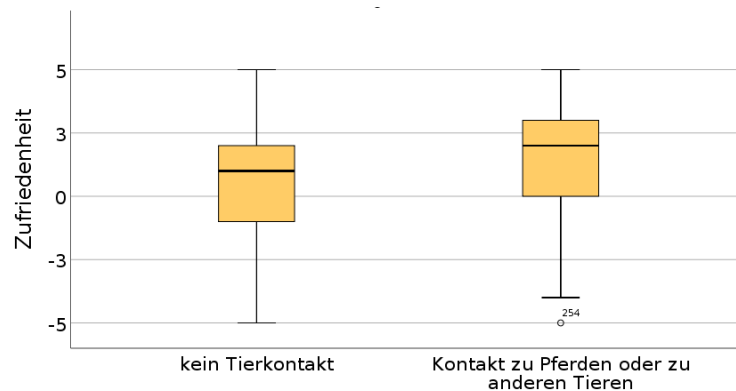


Abb. 3: Boxplot mit der allgemeinen Zufriedenheit mit Befragten mit und ohne Tierkontakt ($N = 319$)

Im Weiteren wurde untersucht, ob zwischen Personen mit Kontakt zu Pferden und Personen mit Kontakt zu „anderen Tieren“ ein Unterschied in der Lebenszufriedenheit (Frage 2) besteht. Bei den Personen mit Kontakt zu Pferden ($N = 136$) ergab sich für Frage 2 ein Median von 2.00 bei einem IQA von 3.00. Der KS-Test ergab keine Normalverteilung ($p < 0.001$).

Für die Personen mit Kontakt zu anderen Tieren ($N = 120$) errechneten sich für diese Frage ein Median von 1.50 und ein IQA von 3.00. Der KS-Test ergab wiederum keine Normalverteilung ($p = 0.001$). Der Mann-Whitney-U-Test ergab keinen signifikanten Unterschied in der Zufriedenheit zwischen Personen mit Kontakt zu Pferden und Personen mit Kontakt zu anderen Tieren ($U = 7765.5$, $Z = -0.676$, $p = 0.499$, $N = 256$), wie in Abb. 4 dargestellt ist.

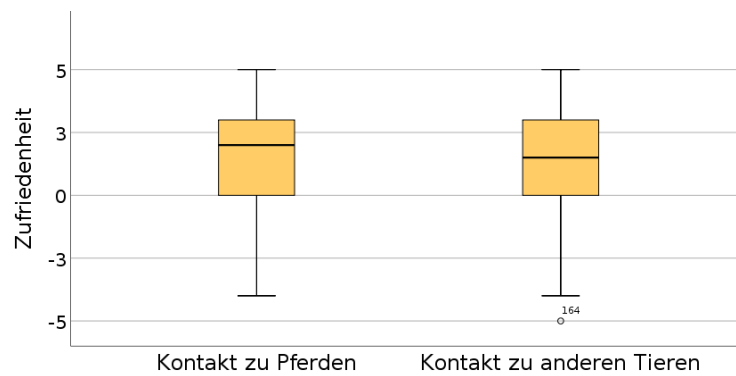


Abb. 4: Boxplot mit der allgemeinen Zufriedenheit mit Befragten mit Kontakt zu Pferden/anderen Tieren ($N = 256$)

4.2 Hypothese II

Zur Prüfung dieser Hypothese wurde zunächst die in Frage 2 angegebene allgemeine Zufriedenheit von Personen mit Pferdekontakt geprüft ($N = 136$, Median: 2.00, IQA: 3.00). Von 136 Personen gaben hier 26 ein Ergebnis < 0 , 15 Personen ein Ergebnis $= 0$ und 95 Personen ein Ergebnis > 0 an.

Die allgemeine Lebenszufriedenheit von Personen mit Pferdekontakt ist damit nicht symmetrisch um 0 verteilt, sondern leicht linksschief (Schiefe: -0.40), also ins Positive verschoben (Abb. 5). Wie der Boxplot in Abb. 6 zeigt, liegen 50 % aller Antworten zwischen 0.0 und 3.0.

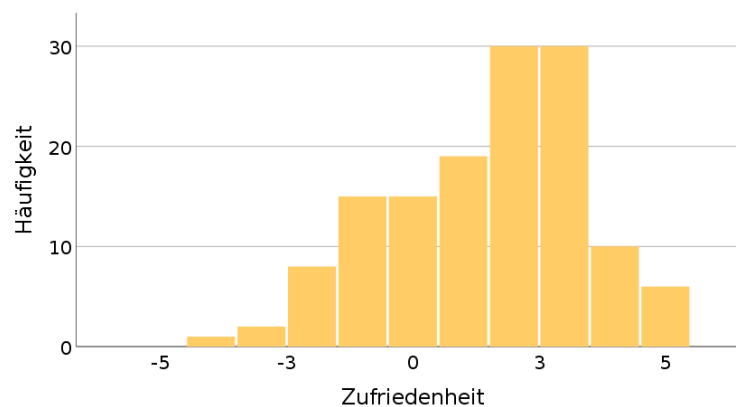


Abb. 5: Histogramm mit der allgemeinen Zufriedenheit mit Befragten mit Pferdekontakt ($N = 136$)

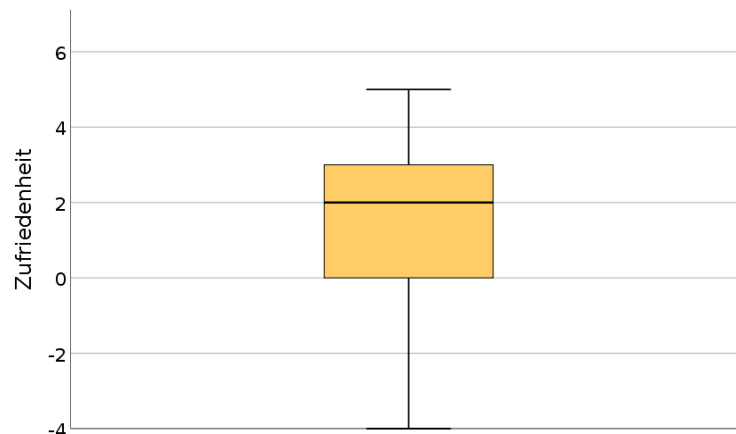


Abb. 6: Boxplot mit der allgemeinen Zufriedenheit von Befragten mit Pferdekontakt (N = 136)

Für ebendiese Gruppe wurde im Anschluss der in Frage 4 erhobene Einfluss von Pferden auf ihre allgemeine Lebenszufriedenheit untersucht. Wie die Häufigkeitsstatistik zeigt, gaben 120 Personen hier einen positiven Einfluss an (> 0), 7 Personen ein neutrales Ergebnis (0). Eine Person gab an, dass der Kontakt zu Pferden einen negativen Einfluss auf ihre Zufriedenheit hat (-1). Daraus errechnete sich ein Median von 4.00 sowie ein IQA von 3.00. Die genaue Verteilung ist in Abb. 7 zu sehen. Auch hier ist die Verteilung linksschief (Schiefe: - 0.822) und zeigt eine Prävalenz ins Positive. Im Boxplot (Abb. 8) ist zu sehen, dass 50 % der Daten zwischen 2 und 5 liegen.

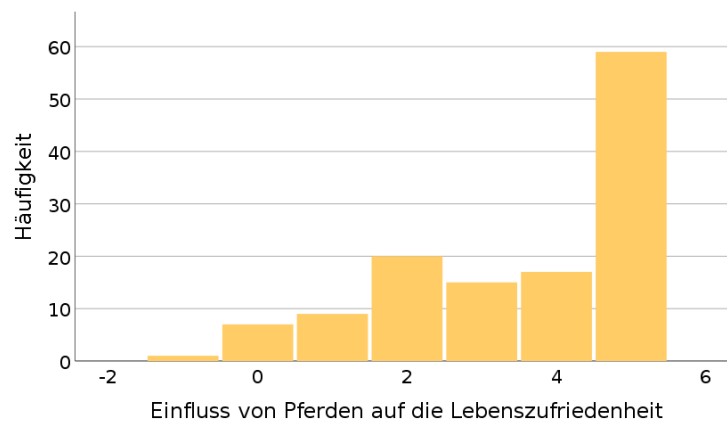


Abb. 7: Histogramm mit Befragen über den Einfluss von Pferden auf die Lebenszufriedenheit (N = 136)

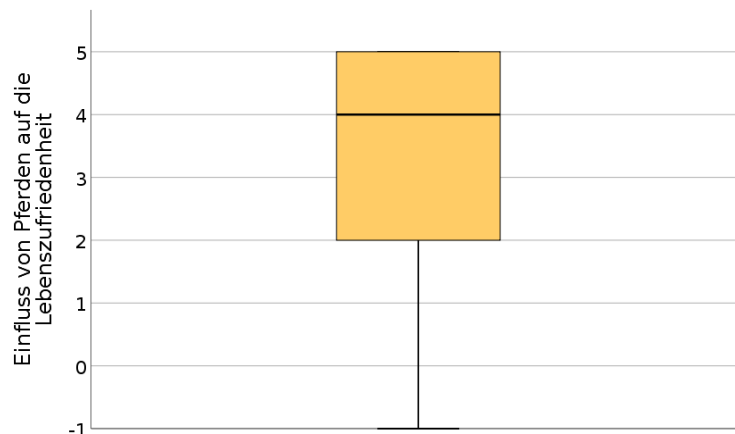


Abb. 8: Boxplot mit dem Einfluss von Pferden auf die Lebenszufriedenheit ($N = 136$)

Es wäre weiters interessant gewesen, die demografischen Unterschiede zwischen der Gruppe, die einen positiven Einfluss angegeben, und der Gruppe, die keinen oder einen negativen Einfluss angegeben hatte, herauszuarbeiten, jedoch erwies sich dafür mit nur acht Personen im zweiten Fall die Stichprobe als zu klein.

4.3 Hypothese III

Zur Prüfung dieser Hypothese wurde erneut die Personengruppe mit Kontakt zu Pferden herangezogen ($N = 136$). Die Modalwerte ergaben hier, dass die meisten Befragten mehrmals wöchentlich Pferdekontakt haben und sowohl den zeitlichen als auch den finanziellen Aufwand dafür als „eher hoch“ empfinden.

Zunächst wurde die Häufigkeit des Kontakts (Frage 5) mit dem Einfluss auf die Zufriedenheit (Frage 4) verglichen. Es ergab sich die in Tab. 1 ersichtliche Aufteilung:

Tab. 1: Rangkorrelation zwischen Kontakthäufigkeit und Einfluss auf die Zufriedenheit ($N = 136$)

Kontakthäufigkeit	Median	IQA
jährlich	2.00	2.25
monatlich	2.50	4.00
wöchentlich	4.00	3.00
täglich	5.00	0.00
mehrmals täglich	5.00	1.00

In der Rangkorrelation nach Spearman zeigte sich ein signifikanter, moderat positiver Zusammenhang zwischen der Kontakthäufigkeit und dem Einfluss auf ihre Lebenszufriedenheit, den die Befragten ihrem Pferdekontakt zuschrieben ($r_s = 0.486$, $p < 0.001$, siehe Boxplot in Abb. 9).

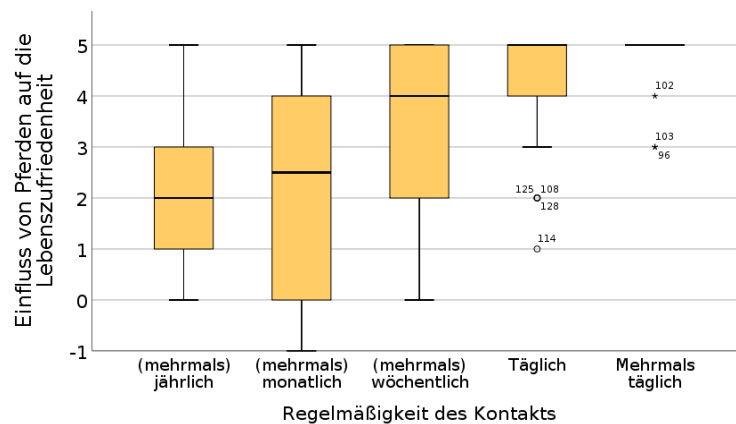


Abb. 9: Boxplots mit der Regelmäßigkeit des Kontakts und Einfluss auf die Zufriedenheit ($N = 136$)

Als Nächstes wurde der subjektiv empfundene Zeitaufwand rund ums Pferd (Frage 7) gegen den Einfluss auf die Zufriedenheit (Frage 4) gestellt. Die in Tab. 2 dargestellte Aufteilung ergab sich dabei:

Tab. 2: Rangkorrelation zwischen Zeitaufwand und Einfluss auf die Zufriedenheit ($N = 136$)

Zeitaufwand	Median	IQA
sehr niedrig	1.00	4.50
niedrig	3.50	2.75
eher niedrig	4.00	3.00
eher hoch	5.00	3.00
hoch	5.00	2.50
sehr hoch	5.00	2.50

Die Rangkorrelation nach Spearman ergab hier einen signifikanten, schwach positiven Zusammenhang zwischen dem subjektiv empfundenen Zeitaufwand und dem Einfluss auf die Zufriedenheit ($r_s = 0.303$, $p = 0.001$, Abb. 10).

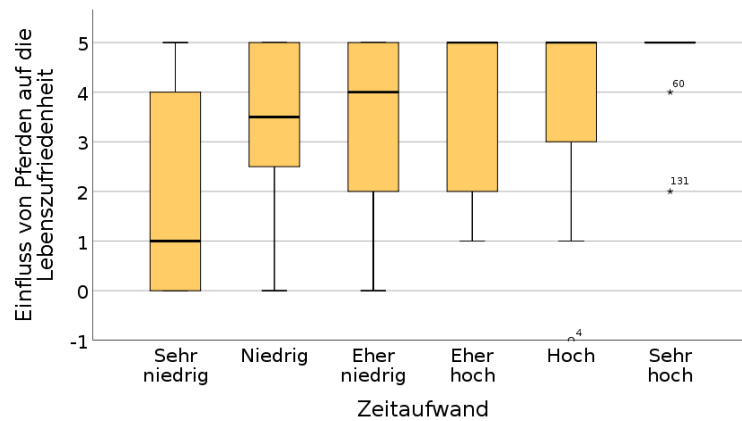


Abb. 10: Boxplot mit dem Zeitaufwand und dem Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 136)

In einem weiteren Schritt wurde der subjektive finanzielle Aufwand (Frage 8) dem Einfluss auf die Zufriedenheit (Frage 4) gegenübergestellt (Abb. 11). Hier ergab sich die in Tab. 3 ersichtliche Aufteilung:

Tab. 3: Rangkorrelation zwischen finanziellem Aufwand und Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 136)

Finanzieller Aufwand	Median	IQA
Sehr niedrig	2.00	4.00
Niedrig	5.00	3.00
Eher niedrig	4.00	2.00
Eher hoch	4.00	2.75
Hoch	5.00	2.00
Sehr hoch	4.00	3.25

Auch hier ergab die Rangkorrelation nach Spearman einen signifikanten, schwach positiven Zusammenhang ($r_s = 0.233$, $p = 0.008$).

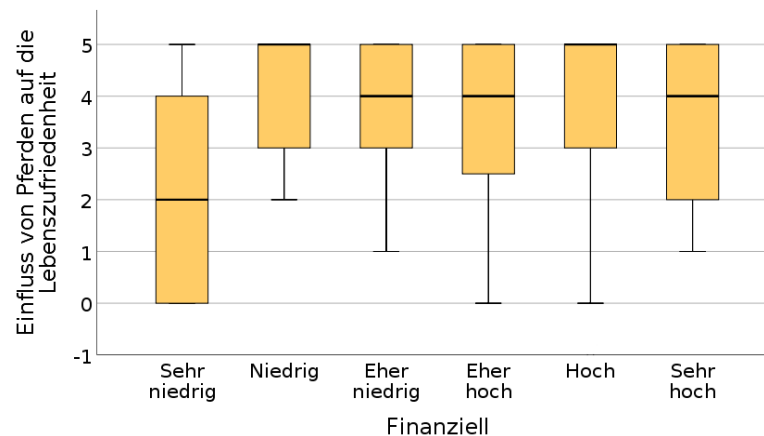


Abb. 11: Boxplots mit dem finanziellen Aufwand und dem Einfluss auf die Zufriedenheit ($N = 136$)

Es stellte sich daraufhin die Frage, ob die Höhe von zeitlichem und finanziellem Aufwand miteinander in Bezug stehen, was mithilfe des Wilcoxon-Vorzeichen-Rang-Tests herausgefunden werden sollte. Dieser überprüft, ob der Median der Differenzen statistisch von 0 abweicht. Hierfür wurden die vorhandenen Daten in Zahlen codiert, um damit rechnen zu können (von „sehr niedrig“ = 1 bis „sehr hoch“ = 6). Es ergab sich knapp kein signifikanter Unterschied zwischen Frage 7 und Frage 8, d.h. Personen mit niedrigem finanziellem Aufwand hatten auch eher einen geringen Zeitaufwand angegeben ($z = 1.921$, $p = 0.055$, $N = 136$).

Die Spearman-Rangkorrelation ergab einen signifikanten, schwach positiven Zusammenhang zwischen Frage 7 und Frage 8, was das Ergebnis des Wilcoxon-Tests bestätigt ($r_s = 0.371$, $p < 0.001$, $N = 136$). Folglich existiert ein Zusammenhang zwischen den Angaben bei den Fragen 7 und 8, d.h. Personen, die mehr Zeit rund ums Pferd investieren, geben auch mehr Geld dafür aus.

4.4 Hypothese IV

Zur Prüfung dieser Hypothese wurde zunächst Frage 6 ausgewertet, in der erhoben worden war, welche Aspekte Menschen mit ihrem Kontakt zu Pferden verbinden. Von den 136 Befragten mit Pferdekontakt hatten 128 Personen diese Frage beantwortet. Aufgrund der Möglichkeit zur Mehrfachauswahl ergab sich folgende Aufteilung: $N = 104$ für „freizeitlicher Ausgleich“, $N = 103$ für „emotionaler Bezug“, $N = 97$ für „Fürsorge, Pflege“, $N = 44$ für „sportliche Ambitionen“, $N = 29$ für „berufliche Tätigkeit“ sowie $N = 7$ für „keines der genannten“.

Die Auswertung dieser Daten gestaltete sich schwierig, da lediglich drei Teilnehmer:innen ausschließlich Beruf oder Sport, ohne emotionalen Bezug und Fürsorge, angegeben hatten. Folglich war es nicht möglich, Personen, die ausschließlich aus sportlichen oder beruflichen Gründen mit Pferden zu tun haben, gegen Personen zu stellen, die ausschließlich in ihrer Freizeit bzw. aus emotionalen Gründen Kontakt zu Pferden haben. Es wurden daher drei verschiedene Aufteilungen vorgenommen und getestet:

1. Aufteilung: Personen, die mindestens ein Kreuz bei entweder Beruf oder Sport gemacht haben (Gruppe A), gegen Personen, die nichts davon angegeben haben (Gruppe B).

Zunächst wurden diese beiden Gruppen in Hinblick auf die allgemeine Lebenszufriedenheit (Frage 2) verglichen: Sowohl Gruppe A (N = 61) als auch Gruppe B (N = 75) erzielte hier einen Median von 2.00 und einen IQA von 3.00. Somit ergab sich in der Lebenszufriedenheit kein signifikanter Unterschied zwischen Personen, die Beruf oder Sport angekreuzt haben und jenen, die dies nicht getan haben (Mann-Whitney-U-Test: $U = 2207.0$, $Z = -0.357$, $p = 0.721$). Der Boxplot in Abb. 12 verdeutlicht dieses Ergebnis.

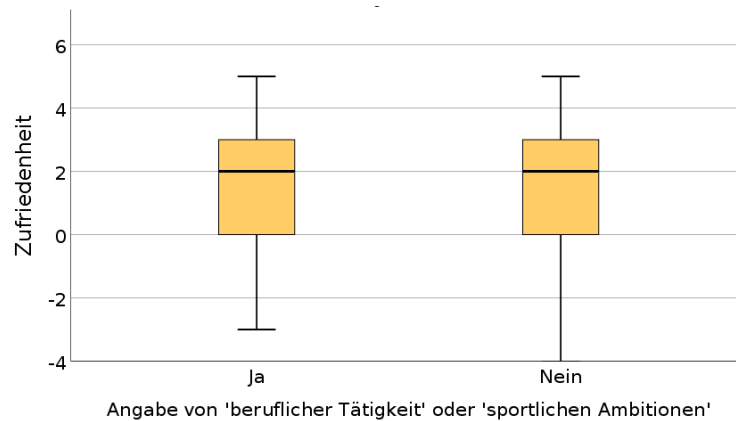


Abb. 12: Boxplots mit der beruflichen Tätigkeit/sportlichen Ambitionen und der allg. Zufriedenheit (N = 136)

Im zweiten Schritt wurden die Gruppen bezüglich des Einflusses von Pferden auf die Zufriedenheit (Frage 4) verglichen. Während sich für Gruppe A (N = 60) ein Median von 5.00 sowie ein IQA von 2.75 ergaben, errechneten sich für Gruppe B (N = 68) hier ein Median von 4.00 und ein IQA von 3.00. Dies bedeutete ebenfalls keinen signifikanten Unterschied zwischen

den beiden Gruppen (Mann-Whitney-U-Test: $U = 1744.5$, $U = -1.492$, $p = 0.136$, $N = 128$). Im Boxplot in Abb. 13 ist dieser Umstand dargestellt.

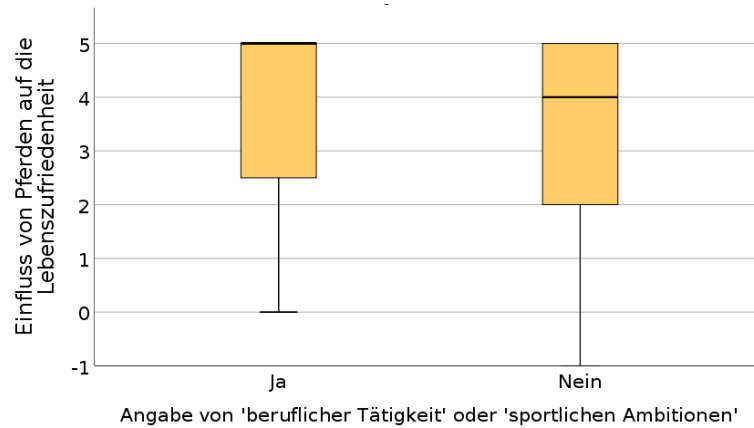


Abb. 13: Boxplots mit der beruflichen Tätigkeit/sportlichen Ambitionen und dem Einfluss auf die Zufriedenheit ($N = 128$)

2. Aufteilung: Personen, die entweder Freizeit, emotionalen Bezug oder Fürsorge angegeben haben (Gruppe C), gegen Personen, die nichts davon angegeben haben (Gruppe D).

Hiermit wurde versucht, Personen, die auch etwas Persönliches mit Pferden verbinden, mit Personen, die dies nicht tun, zu vergleichen. Bzgl. der allgemeinen Lebenszufriedenheit (Frage 2) errechnete sich für Gruppe C ($N = 13$) ein Median von 2.00 und ein IQA von 2.50 sowie für Gruppe D ($N = 123$) ein Median von 2.00 bei einem IQA von 3.00. Es ergab sich daher kein signifikanter Unterschied in der Zufriedenheit zwischen den beiden Gruppen C und D (Mann-Whitney-U-Test: $U = 744.0$, $Z = -0.417$, $p = 0.677$, $N = 136$), wie auch im Boxplot in Abb. 14 erkennbar ist.

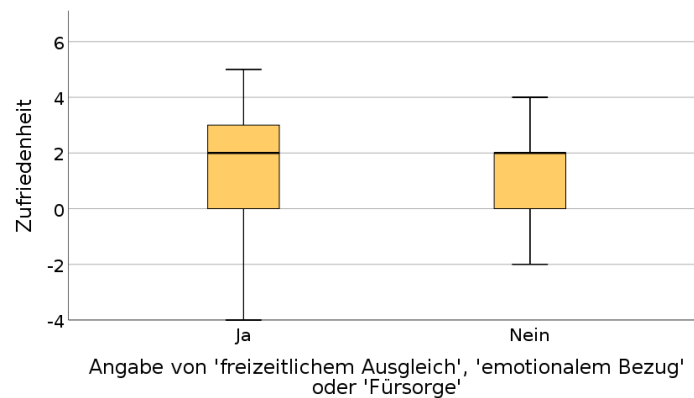


Abb. 14: Boxplot mit freizeitl. Ausgleich/emotionaler Bezug/Fürsorge und dem Einfluss auf allg. Zufriedenheit (N = 136)

Für eine genaue statistische Analyse des Einflusses auf die Lebenszufriedenheit (Frage 4) war hier der Datensatz zu klein, aber es zeichnete sich ab, dass Personen, die weder Freizeit, Emotionen noch Fürsorge mit dem Pferd verbinden, sich dadurch auch weniger in ihrer Zufriedenheit beeinflusst sehen: Für Gruppe D (N = 10) ergab sich ein Median von 0.00 bei einem IQA von 1.50, während bei Gruppe C (N = 118) der Median 4.00 und der IQA 2.25 betragen. Es zeigte sich somit ein signifikanter Unterschied bzgl. des Einflusses von Pferden auf die Lebenszufriedenheit zwischen Personen, die nicht Freizeit, emotionalen Bezug oder Fürsorge angegeben haben, und Personen, die mindestens ein Kreuz bei einer dieser drei Optionen gemacht haben (Mann-Whitney-U-Test: $U = 141$, $Z = -4.217$, $p < 0.001$, $N = 128$). Im Boxplot in Abb. 15 wird dies verdeutlicht.

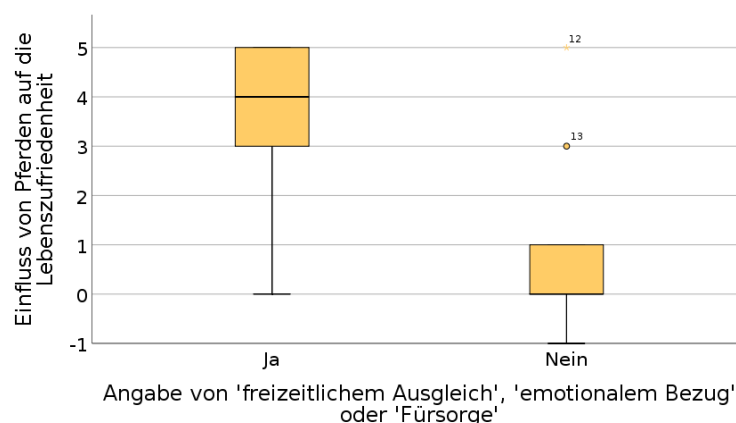


Abb. 15: Boxplot mit dem freizeitl. Ausgleich/emotionaler Bezug/Fürsorge und dem Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 128)

3. Aufteilung: Personen, die emotionalen Bezug oder Fürsorge ausgewählt haben (Gruppe E) gegen Personen, die dies nicht getan haben (Gruppe F).

Im Unterschied zur zweiten Aufteilung ist hier Freizeit bei Beruf und Sport in der Gruppe. So wurde versucht, Personen, die mit dem Pferd nur einen rein praktischen Nutzen verbinden, mit jenen zu vergleichen, die auch eine emotionale Komponente mit dem Tier sehen. In Bezug auf die allgemeine Lebenszufriedenheit (Frage 2) errechnete sich für Gruppe E (N = 112) ein Median von 2.00 und ein IQA von 3.00 sowie für Gruppe F (N = 24) ein Median von ebenfalls 2.00 bei einem IQA von 2.00. In der allgemeinen Zufriedenheit ergab sich daher kein signifikanter Unterschied zwischen der Personengruppe, die mindestens ein Kreuz bei entweder emotionalem Bezug oder Fürsorge gemacht hat, und der Personengruppe, die dies nicht getan hat (Mann-Whitney-U-Test: $U = 1231.0$, $Z = -0.654$, $p = 0.513$, $N = 136$). In Abb. 16 ist dies dargestellt.

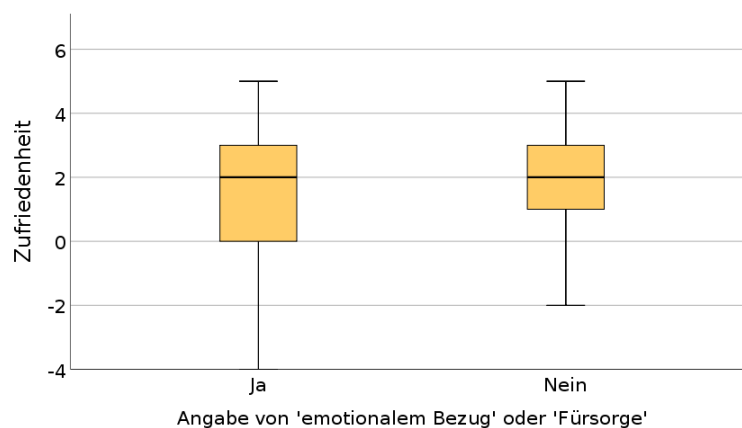


Abb. 16: Boxplot mit dem emotionalen Bezug/Fürsorge und dem Einfluss auf die allg. Lebenszufriedenheit (N = 136)

Hinsichtlich des Einflusses auf die Lebenszufriedenheit (Frage 4) ergab sich für Gruppe E (N = 110) ein Median von 5.00 und ein IQA von 2.00. Für Gruppe F (N = 18) betragen der Median 1.00 und der IQA 3.00. Es zeigte sich dadurch ein signifikanter Unterschied zwischen jener Teilnehmergruppe, die mindestens ein Kreuz bei emotionalem Bezug oder Fürsorge gemacht hat, und jener, die dies nicht getan hat (Mann-Whitney-U-Test: $U = 260.0$, $Z = -5.29$, $p < 0.001$, $N = 128$), was in Abb. 17 nochmals verdeutlicht wird.

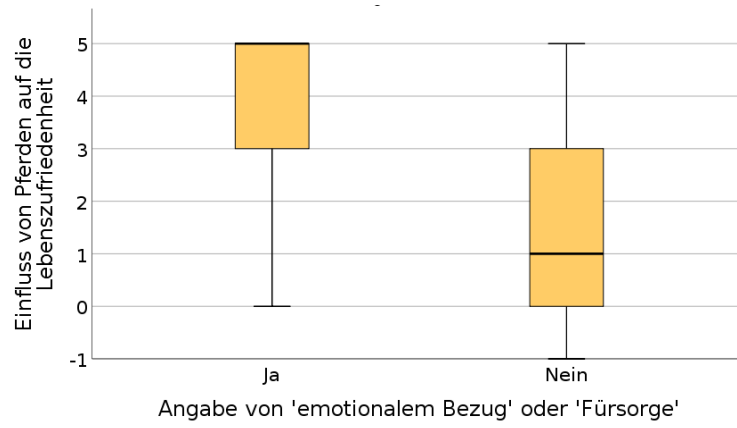


Abb. 17: Boxplot mit dem emotionalen Bezug/Fürsorge und dem Einfluss auf die Zufriedenheit ($N = 128$)

5 Konklusion und Diskussion

Die Forschung im Bereich der Human-Animal Relations zeigte bisher eine starke Evidenz für den positiven Einfluss von Haustieren auf die Gesundheit von Menschen (Melson 2002; Ein-Dor und Hirschberger 2016; Oko und Shibata 2009). Der positive Effekt von Haustieren auf die physische und psychische Gesundheit kann auf eine Reihe an Ursachen zurückgeführt werden. Als Erklärungsansätze können aus der akademischen Literatur verschiedene Theorien herangezogen werden, wie beispielsweise die Attachment Theory (Ein-Dor und Hirschberger 2016) oder das soziale Bedürfnis des Menschen, welches durch Haustiere befriedigt werden kann (Melson 2002). Während sich die meisten Studien auf die klassischen Haustiere wie Hunde und Katzen fokussieren, wurde der Einfluss des Kontakts mit Pferden auf das Wohlbefinden der Menschen kaum untersucht. Die vorliegende Arbeit sollte einen Beitrag zur Schließung dieser Forschungslücke leisten und sich auf die Mensch-Pferd Beziehung konzentrieren. Im Vordergrund der Untersuchung stand der Zusammenhang zwischen Kontakt mit Pferden einerseits und der allgemeinen Lebenszufriedenheit andererseits. Außerdem wurden im Rahmen der Online-Befragung zusätzliche Merkmale abgefragt und darauf basierend weitere Hypothesen statistisch ausgewertet, wie etwa sportliche Ambitionen, der zeitliche und finanzielle Aufwand sowie die Fürsorglichkeit und deren Einfluss auf die Lebenszufriedenheit.

Die Ergebnisse der empirischen Analyse deuten darauf hin, dass der Kontakt zu Pferden die allgemeine Lebenszufriedenheit von Menschen im gleichen Maße verbessert wie der Kontakt zu anderen Tieren. Eine höhere Kontakthäufigkeit scheint mit einer verbesserten Zufriedenheit moderat positiv zu korrelieren. Da aber möglicherweise eine positivere Grundstimmung einen Antrieb darstellt, sich häufiger in den Stall zu begeben, ist diese Kausalität zu hinterfragen. Personen, die ihren Kontakt zu Pferden in einem persönlichen oder emotionalen Kontext erleben, sind zwar nicht insgesamt zufriedener als jene, die lediglich beruflich oder sportlich mit Pferden zu tun haben, sehen sich aber stärker in ihrer Lebenszufriedenheit beeinflusst.

Der ebenfalls positive Zusammenhang mit zeitlichem und finanziellem Aufwand dürfte weniger kausal, als ein Nebenprodukt der Kontakthäufigkeit sein. Während im Kontext dieser Untersuchung die Annahme bestand, dass der Kontakt zu Pferden einen positiven Einfluss auf

die Lebenszufriedenheit impliziert, könnte es ebenso sein, dass die gesteigerte Lebenszufriedenheit lediglich eine Folge höheren Einkommens darstellt (Easterlin 2001, Powdthavee 2010), ebenso der häufige Kontakt zu Pferden oder die finanziellen Aufwendungen hierfür. Auf eine Auswertung möglicher Zusammenhänge mit den Einkommensverhältnissen wurde allerdings verzichtet, da im entsprechenden Item nicht zwischen Brutto- und Nettoeinkommen differenziert worden war. So war nicht gewährleistet, dass alle Teilnehmer:innen die Frage auf dieselbe Weise verstanden hatten. Aus diesem Grund stellt es eine Herausforderung dar, hier die kausalen Zusammenhänge genau zu klären.

Zudem sollte angeführt werden, dass die Daten, was die Alters- und Geschlechterverteilung angeht, nicht die Gesamtbevölkerung repräsentieren und es somit schwierig ist, die Ergebnisse auf die Grundpopulation zu verallgemeinern.

Um die Ergebnisse der Analyse und den positiven Einfluss des Kontakts mit Pferden auf die Lebenszufriedenheit zu verifizieren, sollten zukünftig weitere Studien angestoßen werden. In diesen sollten weitere unabhängige Variablen gemessen und diese als Kontrollvariablen statistisch berücksichtigt werden. Denn es wurden zwar in der vorliegenden Arbeit Zusammenhänge festgestellt, allerdings wurden aufgrund des Studiendesigns keine Aussagen darüber gemacht, welchen quantitativen Einfluss die unabhängigen Variablen auf die Lebenszufriedenheit haben. Dafür bräuchte es empirische Studien mit Regressionsanalysen, mit Hilfe derer Aussagen darüber gemacht werden können, um wieviel sich die Lebenszufriedenheit mit jedem zusätzlichen Kontakt erhöht. Auch der Unterschied zwischen Frauen und Männern sowie die Beziehung zwischen Einkommen, Kontakt mit Pferden und Lebenszufriedenheit wären interessante Fragestellungen, die in weiteren Studien berücksichtigt werden könnten. Zusätzliche Untersuchungen unter Berufsreiter:innen könnten auch noch folgen, um hier mehr auswertbare Daten zum Vergleich mit Freizeitreitern zu erhalten. Neben den empirischen Untersuchungen sollte auch die Theoriebildung im Rahmen zukünftiger Forschungsarbeiten nicht außer Acht gelassen werden, um die kausalen Zusammenhänge zu identifizieren und zu erklären.

6 Zusammenfassung

Hypothese: In dieser Arbeit wurde untersucht, wie Menschen die Wirkung ihres Kontaktes zu Pferden auf ihre Lebenszufriedenheit einschätzen. Weiters wurde versucht, diese Daten mit denen der individuellen Kontakthäufigkeit, der Höhe des zeitlichen und finanziellen Aufwands sowie Faktoren wie dem emotionalen Bezug zum Tier in Zusammenhang zu bringen.

Material und Methoden: In einer Online-Umfrage wurden insgesamt 346 Menschen mit und ohne Kontakt zu Pferden zu ihrer Lebenszufriedenheit und ihrem Pferdekontakt befragt. Die Auswertung erfolgte mittels Kolmogorov-Smirnov-Test, Mann-Whitney-U-Test, Wilcoxon-Vorzeichen-Rang-Test sowie der Rangkorrelation nach Spearman in IBM SPSS Statistics 28 (Version Mai 2021).

Ergebnisse: Es ergab sich ein signifikanter Unterschied in der Zufriedenheit zwischen jenen Personen mit regelmäßigem Tierkontakt (Pferde oder andere) und jenen ohne, allerdings nicht zwischen Personen mit Kontakt zu Pferden oder zu anderen Tieren. Die Verteilung beim Einfluss von Pferden auf die Zufriedenheit ging signifikant ins Positive. Es ergab sich ein signifikanter, moderat positiver Zusammenhang zwischen Kontakthäufigkeit und Einfluss auf die Zufriedenheit. Ebenso gab es signifikante, schwach positive Zusammenhänge mit dem zeitlichen und dem finanziellen Aufwand. Für eine genaue Analyse weiterer Einflussfaktoren war der Datensatz zu klein, aber es war ersichtlich, dass Personen, die nichts Persönliches oder Emotionales mit dem Pferd verbanden, sich auch weniger davon in ihrer Zufriedenheit beeinflusst sahen.

Schlussfolgerung: Es kann gefolgert werden, dass der Kontakt zu Pferden die allgemeine Lebenszufriedenheit von Menschen im gleichen Maße verbessert wie der Kontakt zu anderen Tieren. Die Kausalität von höherer Kontakthäufigkeit und gesteigerter Zufriedenheit ist zu hinterfragen. Der ebenfalls positive Zusammenhang mit zeitlichem und finanziellem Aufwand kann als Nebenprodukt der Kontakthäufigkeit betrachtet werden. Personen, die ihren Kontakt zu Pferden in persönlichem oder emotionalem Kontext erleben, sind zwar nicht insgesamt zufriedener als jene, die lediglich beruflich oder sportlich mit Pferden zu tun haben, sehen sich aber stärker in ihrer Lebenszufriedenheit beeinflusst.

7 Abstract

Hypothesis: This study investigated how people assess the effect of their contact with horses on their life satisfaction. Furthermore, an attempt was made to relate these data to those of individual contact frequency, related time consumption and costs, and factors such as bonding with the animal.

Material and Methods: In an online survey, a total of 346 people with and without contact with horses were asked about their life satisfaction and horse contact. Analysis was performed using the Kolmogorov-Smirnov test, Mann-Whitney U test, Wilcoxon signed-rank test, and Spearman's rank correlation in IBM SPSS Statistics 28 (May 2021 version).

Results: There was a significant difference in life satisfaction between those individuals with regular animal contact (horses or other) and those without, but not between individuals with contact with horses or with other animals. The distribution of the influence of horses on life satisfaction was significantly positive. There was a significant, moderate positive relationship between frequency of contact and influence on life satisfaction. Likewise, there were significant, weakly positive correlations with time and financial expenditure. The data set was too small for a detailed analysis of other influencing factors, but it was evident that people who did not associate anything personal or emotional with horses also felt less influenced by them in their life satisfaction.

Conclusion: It can be concluded that contact with horses improves people's overall life satisfaction to the same extent as contact with other animals. The causality of higher contact frequency and increased satisfaction is to be questioned. The equally positive correlation with time and financial expenditure can be seen as a by-product of contact frequency. People who experience their contact with horses in a personal or emotional context are not more satisfied overall than those who have solely professional or sports-related contact with horses, but they do feel their life satisfaction is more strongly influenced by it.

8 Abkürzungsverzeichnis

FLZ: Fragebogen zur Lebenszufriedenheit

KS-Test: Kolmogorov-Smirnov-Test

IQA: Interquartilabstand

9 Literaturverzeichnis

- Allen K. 2003. Are Pets a Healthy Pleasure? The Influence of Pets on Blood Pressure. *Current Directions in Psychological Science*, 12(6): 236-239.
- Amiot, C.E. und Bastian, B. 2014. Toward a Psychology of Human-Animal Relations. In: *Psychological Bulletin*, 141(1): 6-47.
- Argyle, M. 2001. *The psychology of happiness*. 2. Auflage, London: Routledge.
- Beierlein et al. 2014. Eine Single-Item-Skala zur Erfassung der Allgemeinen Lebenszufriedenheit: Die Kurzskala Lebenszufriedenheit-1 (L-1).
- Detle, D.E. 2005. *Berufserfolg und Lebenszufriedenheit: Eine längsschnittliche Analyse der Zusammenhänge*. Dissertation, Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg.
- Dillman DA 2007. *Mail and Internet Surveys: The Tailored Design Method*. New Jersey: Wiley.
- Döring K. 1998. Aristipp der Ältere und sein gleichnamiger Enkel. In: Flashar H, Hrsg. *Grundriss der Geschichte der Philosophie. Die Philosophie der Antike. Band 2/1*. Basel: Schwabe, S. 246–257.
- Duda, M.D. und Nobile, J.L. 2010. The Fallacy of Online Surveys: No Data Are Better than Bad Data. In: *Human Dimensions of Wildlife*, 15(55): 55-64.
- Easterlin, R.A. 2001. Income and Happiness: Towards A Unified Theory. In *The Economic Journal*, 111: 465-484.
- Ein-Dor, T. und Hirschberger, G. 2016. Rethinking Attachment Theory: From a Theory of Relationship to a Theory of Individual and Group Survival. In: *Current Directions in Psychological Science*, 25(4): 223-227.

- Fahrenberg, J., Myrtek, M., Schumacher, J. und Brähler, E. 2000. Fragebogen zur Lebenszufriedenheit (FLZ). Handanweisung. Göttingen: Hogrefe.
- Heimlich, K. 2001. Animal-assisted therapy and the severely disabled child: A quantitative study. In: *Journal of Rehabilitation*, 67(4): 48-54.
- Herzog H. 2011. The Impact of Pets on Human Health and Psychological Well-Being: Fact, Fiction, or Hypothesis? *Current Directions in Psychological Science*, 20(4): 236-239.
- Hosey, G., Melfi, V. 2014. Human-Animal Interactions, Relationships and Bonds: A Review and Analysis of the Literature. In: *International Journal of Comparative Psychology*, 27(1): 117-142.
- Joy, M. 2010. *Why we love dogs, eat pigs, and wear cows: An introduction to carnism*. San Francisco, CA: Conari Press.
- Julius, H., Beetz, A., Kotrschal, K., Turner, D. C., und Uvnäs-Moberg, K. 2014. *Bindung zu Tieren; Psychologische und neurobiologische Grundlagen Tiergestützter Interventionen*. Göttingen: Hogrefe.
- Kendall, E., Maujean, A., Pepping, C.A. und Wright, J.J. 2014. Hypotheses about the Psychological Benefits of Horses. In *Expore*, 10(2): 81-87.
- Lai, N.M., Chang, S.M.W., Ng, S.S., Tan, S.L., Chaiyakunapruk, N., Stanaway, F. 2019. Animal-Assisted Therapy For Dementia. In: *Cochrane Database of Systematic Reviews*, 11: 1-70.
- Luhmann M, Kalitzki A. 2016. How Animals Contribute to Subjective Well-Being: A Comprehensive Model of Protective and Risk Factors. *The Journal of Positive Psychology*, God knows which issue: 200-214.

- Marr, C.A., French, L., Thompson, D., Drum, L. Greening, G., Mormon, J. und Hughes, C.W. 2000. Animal-Assisted Therapy in Psychiatric Rehabilitation. In: *Anthrozoös*, 13(1): 43-47.
- Matchock, R.L. 2015. Pet Ownership and Physical Health. In: *Current Opinion in Psychiatry*, 28(5): 386-392.
- McConnel, A.R., Lloyd, E.P. und Humphrey, B.T. 2019. We are Family: Viewing Pets as Family Members Improves Wellbeing. In: *Anthrozoös*, 32(4): 459-470.
- Melson, G.F. 2002. Psychology and the Study of Human-Animal Relationship. In: *Society und Animals*, 10(4): 347-352.
- Myers DG et al. 2008. *Psychologie*. Zweite Auflage. Berlin: Springer.
- Oko, K. und Shibata, A. 2009. Dog Ownership and Health-Related Physical Activity Among Japanese Adults. In: *Journal of Physical Activity and Health*, 6(4): 412-418.
- Powdthavee, N. 2010. How much does money really matter? Estimating the causal effects of income on happiness. In: *Empirical Economics*, 39(1): 77-92.
- Rothwell Jr, K. S. 2007. *Nature, Culture, and the Origins of Greek Comedy: A Study of Animal Choruses*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Santomauro et al. 2021. Global prevalence and burden of depressive and anxiety disorders in 204 countries and territories in 2020 due to the COVID-19 pandemic. *The Lancet*, 398(10312): 1700-1712.
- Schäfers, M. (2008). *Lebensqualität aus Nutzer Sicht: Wie Menschen mit geistiger Behinderung ihre Lebensqualität beurteilen*. Berlin: Verlag für Sozialwissenschaften.

Teodorowicz, A. und Woźniewicz-Dobrzyńska, M. Sport and Recreational Activity with a Dog: Psychosocial Significance of Dog Ownership. In: *New Trends in Tourism Research – A Polish Perspective*, Dias, F., Oliveira, S., Kosmaczewska, J. 6 Pereira, A. (Hrsg.), 196-208.

10 Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Histogramm über die Allgemeine Zufriedenheit mit Befragten ohne Tierkontakt (N = 63)	11
Abb. 2: Histogramm über die allgemeine Zufriedenheit mit Befragten mit Tierkontakt (N = 256)	11
Abb. 3: Boxplot mit der allgemeinen Zufriedenheit mit Befragten mit und ohne Tierkontakt (N = 319)	12
Abb. 4: Boxplot mit der allgemeinen Zufriedenheit mit Befragten mit Kontakt zu Pferden/anderen Tieren (N = 256)	13
Abb. 5: Histogramm mit der allgemeinen Zufriedenheit mit Befragten mit Pferdekontakt (N = 136)	13
Abb. 6: Boxplot mit der allgemeinen Zufriedenheit von Befragten mit Pferdekontakt (N = 136)	14
Abb. 7: Histogramm mit Befragten über den Einfluss von Pferden auf die Lebenszufriedenheit (N = 136)	14
Abb. 8: Boxplot mit dem Einfluss von Pferden auf die Lebenszufriedenheit (N = 136)	15
Abb. 9: Boxplots mit der Regelmäßigkeit des Kontakts und Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 136)	16
Abb. 10: Boxplot mit dem Zeitaufwand und dem Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 136)	17
Abb. 11: Boxplots mit dem finanziellen Aufwand und dem Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 136))	18
Abb. 12: Boxplots mit der beruflichen Tätigkeit/sportlichen Ambitionen und der allg. Zufriedenheit (N = 136)	19
Abb. 13: Boxplots mit der beruflichen Tätigkeit/sportlichen Ambitionen und dem Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 128)	20
Abb. 14: Boxplot mit freizeitl. Ausgleich/emotionaler Bezug/Fürsorge und dem Einfluss auf allg. Zufriedenheit (N = 136)	21
Abb. 15: Boxplot mit dem freizeitl. Ausgleich/emotionaler Bezug/Fürsorge und dem Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 128)	21
Abb. 16: Boxplot mit dem emotionalen Bezug/Fürsorge und dem Einfluss auf die allg. Lebenszufriedenheit (N = 136)	22
Abb. 17: Boxplot mit dem emotionalen Bezug/Fürsorge und dem Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 128)	23

11 Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Rangkorrelation zwischen Kontakthäufigkeit und Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 136).....	15
Tab. 2: Rangkorrelation zwischen Zeitaufwand und Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 136)	16
Tab. 3: Rangkorrelation zwischen finanziellem Aufwand und Einfluss auf die Zufriedenheit (N = 136)	17

12 Fragebogen

12.1 Einleitung

Hallo! Ich studiere Pferdewissenschaften im letzten Semester und benötige bitte für meine Bachelorarbeit deine Hilfe, indem du dich an meiner Umfrage beteiligst. Sie dauert ca. 2 – 5 Minuten.

Alle Ergebnisse werden natürlich anonymisiert gespeichert, sind nicht rückverfolgbar und werden ausschließlich für meine Arbeit verwendet. Es werden keine Kontaktdaten abgefragt!

Danke im Voraus!

12.2 Allgemeine Fragen

1. *Wie fühlen Sie sich jetzt gerade, im Moment?*

O Schieberegler von -5 (sehr unzufrieden) bis +5 (sehr zufrieden)

2. *Disclaimer: Die einzige lange Frage, versprochen!*

Denken Sie bitte an die Bereiche:

- *Körper, Gesundheit, Ihre Persönlichkeit*
- *Arbeit, Ihre finanzielle Lage*
- *Freizeit, deren Gestaltung*
- *Familie, Freunde, Ihr Partner, weitere Sozialkontakte*
- *Wohnung/Wohnsituation*
- *Soziale Anerkennung, Selbstverwirklichung*

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?

O Schieberegler von -5 (sehr unzufrieden) bis +5 (sehr zufrieden)

3. *Haben Sie regelmäßig direkten Kontakt zu Pferden (mindestens 1x pro Jahr)? (Single Choice)*

- Ja
- Nein
- Nein, aber zu anderen Tieren

→ Bei „Nein“ jeweils direkter Sprung zu den demografischen Fragen

→ Bei „Ja“ weiter zu den pferdespezifischen Fragen

12.3 Pferdespezifische Fragen

4. *Wie bzw. wie stark wird Ihre allgemeine Lebenszufriedenheit von Ihrem Kontakt zu Pferden beeinflusst?*

- Schieberegler von -5 (stark negativ) über 0 (gar nicht) bis +5 (stark positiv)

5. *Mit welcher Regelmäßigkeit haben Sie (üblicherweise) direkten Kontakt zu Pferden? (Single Choice)*

- mehrmals täglich
- täglich
- (mehrmals) wöchentlich
- (mehrmals) monatlich
- (mehrmals) jährlich

6. *Bitte kreuzen Sie alles an, was Sie derzeit mit Ihrem eigenen Kontakt zu Pferden verbinden (Multiple Choice):*

- emotionaler Bezug
- Fürsorge, Pflege
- berufliche Tätigkeit
- sportliche Ambitionen
- keine der oben genannten

7. *Wie hoch empfinden Sie persönlich Ihren Zeitaufwand rund ums Pferd (z.B. Fahrten zum Stall, Aufenthalte im Reitsportgeschäft, ...) im Verhältnis zu Ihrem direkten Kontakt zu den Tieren? (Single Choice):*

- sehr niedrig
- niedrig
- eher niedrig
- eher hoch
- hoch
- sehr hoch

8. *Wie hoch empfinden Sie persönlich den finanziellen Aufwand für Ihren Kontakt zu Pferden (im Vergleich zu Ihrem Einkommen)? Gemeint sind hier z.B. Boxenmiete, Sprit, Reitstunden, Tierarzt, Ausrüstung, ... (Single Choice)*

- sehr niedrig
- niedrig
- eher niedrig
- eher hoch
- hoch
- sehr hoch

9. *Wie würden Sie die Umgebung (des Stalles), wo Sie Ihren überwiegenden Kontakt zu Pferden haben, am ehesten beschreiben? (Single Choice)*

- städtisch
- kleinstädtisch
- ländlich

12.4 Demografische Fragen

10. *Schon fast fertig!*

In welchem Land befindet sich Ihr aktueller Hauptaufenthaltort? (Single Choice)

- Österreich
- Deutschland
- Schweiz
- in einem anderen als den oben genannten

11. *Wie würden Sie Ihre Wohnumgebung am ehesten beschreiben? (Single Choice)*

- städtisch
- kleinstädtisch
- ländlich

12. *Wie alt sind Sie?*

- Freie numerische Eingabe, auf Zahlen unter 100 begrenzt, überspringbar

13. *Welchem Geschlecht fühlen Sie sich zugehörig? (Single Choice, überspringbar)*

- männlich
- weiblich
- divers

14. *Letzte Frage: In welcher Höhe bewegt sich Ihr jährliches Haushaltseinkommen? (Single Choice, überspringbar)*

- unter 10.999 €
- 11.000 – 17.999 €
- 18.000 – 30.999 €
- 31.000 – 59.999 €
- 60.000 – 89.999 €
- 90.000 – 1 Mio. €
- über 1 Mio. €

13 Rohdaten

Respondent ID	Frage 1	Frage 2	Frage 3	Frage 4	Frage 5
1	1	-1	Ja	5	(mehrmals) jährlich
2	3	1	Nein		
3	2	1	Nein		
4	-2	0	Nein		
5	1	1	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
6	-2	-3	Nein		
7	2	-3	Nein		
8	5	2	aber zu anderen Tieren		
9	2	2	Ja	1	(mehrmals) wöchentlich
10	1	1	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
11	2	0	aber zu anderen Tieren		
12	3	2	Nein		
13	1	1	Nein		
14	-1	1	Ja	0	(mehrmals) monatlich
15	2	2	Nein		
16	2	3	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
17	5	5	aber zu anderen Tieren		
18	-1	1	aber zu anderen Tieren		
19	1	0	Nein		
20	-2	2	Ja		(mehrmals) jährlich
21	2	2	Nein		
22	-1	1	aber zu anderen Tieren		
23	5	3	aber zu anderen Tieren		
24	-3	-1	Ja	0	(mehrmals) monatlich
25	-1	-2	Nein		
26	1	1	Ja	0	(mehrmals) jährlich
27	4	2	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
28	2	3	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
29	2	1	Ja	5	Täglich
30	-2	-2	Ja	5	Mehrmals täglich
31	3	2	Ja	5	Täglich
32	-1	-1	aber zu anderen Tieren		
33	3	5	Ja	5	Mehrmals täglich
34	1	1	aber zu anderen Tieren		

Respondent ID	Frage 1	Frage 2	Frage 3	Frage 4	Frage 5
35	2	2	aber zu anderen Tieren		
36	2	2	Ja	3	(mehrmals) jährlich
37	-1	0	aber zu anderen Tieren		
38	1	2	aber zu anderen Tieren		
39	2	1	Nein		
40	2	2	aber zu anderen Tieren		
41	2	3	aber zu anderen Tieren		
42	1	2	Nein		
43	-2	2	Nein		
44	-3	3	aber zu anderen Tieren		
45	-1	1	aber zu anderen Tieren		
46	2	3	Nein		
47	5	3	Nein		
48	0	2	Nein		
49	1	1	aber zu anderen Tieren		
50	0	2	Nein		
51	1	2	aber zu anderen Tieren		
52	3	3	aber zu anderen Tieren		
53	-2	-1	Nein		
54	-2	-1	Nein		
55	-3	5	Ja	5	Mehrmals täglich
56	-2	-2	Nein		
57	-1	-1	Nein		
58	-3	-5	Nein		
59	2	-1	Ja	5	(mehrmals) jährlich
60	-2	-1	Ja	1	(mehrmals) jährlich
61	0	2	aber zu anderen Tieren		
62	2	3	aber zu anderen Tieren		
63	1	1	aber zu anderen Tieren		
64	-2	4	aber zu anderen Tieren		
65	5	4	aber zu anderen Tieren		
66	-3	-4	aber zu anderen Tieren		
67	1	3	aber zu anderen Tieren		
68	0	0	aber zu anderen Tieren		
69	2	1	aber zu anderen Tieren		
70	3	2	aber zu anderen Tieren		
71	0	-1	aber zu anderen Tieren		
72	1	-2	aber zu anderen Tieren		
73	0	0	aber zu anderen Tieren		
74	2	0	aber zu anderen Tieren		
75	-1	-2	aber zu anderen Tieren		
76	-1	-2	aber zu anderen Tieren		

Respondent ID	Frage 1	Frage 2	Frage 3	Frage 4	Frage 5
77	-3	-3	aber zu anderen Tieren		
78	2	3	Ja	2	(mehrmals) wöchentlich
79	-1	-2	Nein		
80	5	4	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
81	5	3	aber zu anderen Tieren		
82	-1	-1	Nein		
83	2	0	aber zu anderen Tieren		
84	0	0	Nein		
85	0	2	aber zu anderen Tieren		
86	1	1	Ja	4	(mehrmals) jährlich
87	3	-2	Ja	5	(mehrmals) monatlich
88	-1	-1	Ja	5	Täglich
89	-1	-3	Ja	2	Täglich
90	1	1	Ja	2	(mehrmals) wöchentlich
91	3	-1	Ja	4	(mehrmals) wöchentlich
92	1	2	Ja	2	(mehrmals) wöchentlich
93	2	3	Ja	3	(mehrmals) wöchentlich
94	3	2	aber zu anderen Tieren		
95	0	0	Ja	3	(mehrmals) wöchentlich
96	0	3	Ja	1	(mehrmals) wöchentlich
97	2	2	Ja	5	Täglich
98	5	0	Ja	5	Täglich
99	4	4	Ja	3	Täglich
100	1	1	Ja	5	Täglich
101	2	-1	Ja	2	(mehrmals) wöchentlich
102	3	3	Nein		
103	2	0	Ja	0	(mehrmals) wöchentlich
104	3	2	Ja	-1	(mehrmals) monatlich
105	5	3	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
106	2	3	Ja	5	Täglich
107	3	3	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich

Respondent ID	Frage 1	Frage 2	Frage 3	Frage 4	Frage 5
108	3	3	Ja	5	Mehrmals täglich
109	2	4	Ja	1	Täglich
110	0	-1	Ja	5	Täglich
111	1	-1	Ja	3	(mehrmals) monatlich
112	1	0	Ja	4	(mehrmals) wöchentlich
113	1	1	Ja	5	(mehrmals) monatlich
114	-1	-1	Ja	0	(mehrmals) monatlich
115	5	5	aber zu anderen Tieren		
116	4	2	Ja	3	(mehrmals) wöchentlich
117	3	2	Nein		
118	0	-2	Nein		
119	-2	-4	aber zu anderen Tieren		
120	3	1	aber zu anderen Tieren		
121	2	-2	Nein		
122	5	3	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
123	2	0	Nein		
124	0	3	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
125	1	3	aber zu anderen Tieren		
126	1	3	aber zu anderen Tieren		
127	5	4	aber zu anderen Tieren		
128	3	2	aber zu anderen Tieren		
129	1	2	aber zu anderen Tieren		
130	1	2	aber zu anderen Tieren		
131	1	1	aber zu anderen Tieren		
132	2	2	Nein		
133	-1	-2	Ja	5	Mehrmals täglich
134	-1	1	Ja	2	(mehrmals) jährlich
135	4	5	aber zu anderen Tieren		
136	-1	-1	aber zu anderen Tieren		
137	1	-1	Ja	4	(mehrmals) monatlich
138	2	2	aber zu anderen Tieren		
139	-3	1	aber zu anderen Tieren		
140	5	5	Ja		(mehrmals) jährlich
141	-3	-4	Ja	2	(mehrmals) jährlich
142	2	-2	Ja	1	(mehrmals) monatlich
143	5	2	aber zu anderen Tieren		
144	-2	4	Ja	4	Täglich
145	1	3	Ja		(mehrmals) monatlich
146	-1	-3	aber zu anderen Tieren		

Respondent ID	Frage 1	Frage 2	Frage 3	Frage 4	Frage 5
147	2	-2	aber zu anderen Tieren		
148	0	1	aber zu anderen Tieren		
149	0	-2	Ja	5	Mehrmals täglich
150	5	-1	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
151	1	3	aber zu anderen Tieren		
152	3	1	aber zu anderen Tieren		
153	-1	1	aber zu anderen Tieren		
154	-1	2	Ja	2	(mehrmals) jährlich
155	2	0	aber zu anderen Tieren		
156	3	2	aber zu anderen Tieren		
157	-2	-1	aber zu anderen Tieren		
158	2	1	aber zu anderen Tieren		
159	-3	1	aber zu anderen Tieren		
160	1	2	Ja	1	(mehrmals) jährlich
161	4	4	aber zu anderen Tieren		
162	2	1	aber zu anderen Tieren		
163	2	1	aber zu anderen Tieren		
164	1	-2	aber zu anderen Tieren		
165	2	-1	aber zu anderen Tieren		
166	5	1	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
167	3	3	aber zu anderen Tieren		
168	0	2	aber zu anderen Tieren		
169	3	1	Nein		
170	3	2	Ja	3	(mehrmals) jährlich
171	-1	-1	aber zu anderen Tieren		
172	3	2	Ja	2	(mehrmals) jährlich
173	2	-1	Nein		
174	3	3	Nein		
175	0	-1	Nein		
176	1	1	Nein		
177	-2	-1	Nein		
178	3	3	aber zu anderen Tieren		
179	3	-3	aber zu anderen Tieren		
180	5	3	aber zu anderen Tieren		
181	2	1	Ja	2	(mehrmals) wöchentlich
182	5	3	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
183	2	1	aber zu anderen Tieren		
184	2	3	aber zu anderen Tieren		
185	4	4	aber zu anderen Tieren		

Respondent ID	Frage 1	Frage 2	Frage 3	Frage 4	Frage 5
186	3	4	aber zu anderen Tieren		
187	0	5	Ja	4	(mehrmals) wöchentlich
188	-1	0	Ja	2	(mehrmals) monatlich
189	3	2	Ja		(mehrmals) jährlich
190	2	4	Ja	5	Täglich
191	1	2	Ja	0	(mehrmals) monatlich
192	0	1	Ja	4	(mehrmals) wöchentlich
193	3	-2	Nein		
194	-3	5	Ja	4	(mehrmals) wöchentlich
195	-2	2	Ja	4	(mehrmals) wöchentlich
196	5	3	Ja	2	(mehrmals) jährlich
197	3	4	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
198	3	3	aber zu anderen Tieren		
199	3	4	aber zu anderen Tieren		
200	-2	-2	Ja	4	(mehrmals) jährlich
201	1	0	Ja	3	(mehrmals) monatlich
202	2	1	Nein		
203	0	-2	aber zu anderen Tieren		
204	2	2	Nein		
205	2	2	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
206	0	0	aber zu anderen Tieren		
207	2	2	aber zu anderen Tieren		
208	3	4	Ja	5	Täglich
209	3	4	aber zu anderen Tieren		
210	3	3	Ja	3	(mehrmals) jährlich
211	2	2	aber zu anderen Tieren		
212	1	1	aber zu anderen Tieren		
213	-2	-1	aber zu anderen Tieren		
214	2	2	Nein		
215	-4	-5	aber zu anderen Tieren		
216	3	3	aber zu anderen Tieren		
217	0	-2	aber zu anderen Tieren		
218	5	2	aber zu anderen Tieren		
219	0	-2	Nein		
220	5	1	aber zu anderen Tieren		
221	2	2	Ja	3	Mehrmals täglich
222	4	3	Ja	5	Mehrmals täglich

Respondent ID	Frage 1	Frage 2	Frage 3	Frage 4	Frage 5
223	0	3	Ja	5	Täglich
224	3	3	Ja	5	Täglich
225	1	0	Ja	1	(mehrmals) jährlich
226	5	4	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
227	2	2	Ja	5	Täglich
228	5	5	Ja	3	Täglich
229	3	1	Ja	5	Täglich
230	4	0	Ja	2	(mehrmals) wöchentlich
231	-2	0	aber zu anderen Tieren		
232	2	5	aber zu anderen Tieren		
233	5	2	Ja	5	Täglich
234	3	1	aber zu anderen Tieren		
235	3	1	Nein		
236	1	2	Ja	2	Täglich
237	2	2	aber zu anderen Tieren		
238	3	3	Ja	5	Mehrmals täglich
239	3	1	Ja	5	Täglich
240	2	1	aber zu anderen Tieren		
241	0	-3	Ja	2	(mehrmals) wöchentlich
242	1	2	Nein		
243	-1	-1	Nein		
244	3	5	Nein		
245	2	3	Ja	5	Täglich
246	5	0	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
247	-1	-1	Nein		
248	3	2	Nein		
249	3	4	aber zu anderen Tieren		
250	3	3	Nein		
251	2	2	Ja	2	Täglich
252	4	5	aber zu anderen Tieren		
253	-1	-1	aber zu anderen Tieren		
254	-2	-1	Nein		
255	0	-2	Nein		
256	5	4	Ja	4	(mehrmals) wöchentlich
257	2	2	Ja	2	(mehrmals) monatlich
258	3	0	aber zu anderen Tieren		
259	3	2	aber zu anderen Tieren		

Respondent ID	Frage 1	Frage 2	Frage 3	Frage 4	Frage 5
260	1	-1	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
261	1	2	aber zu anderen Tieren		
262	-2	-3	Nein		
263	3	-1	Nein		
264	0	1	aber zu anderen Tieren		
265	3	3	aber zu anderen Tieren		
266	-2	1	aber zu anderen Tieren		
267	3	3	aber zu anderen Tieren		
268	-2	-2	Ja		(mehrmals) jährlich
269	-1	-2	Nein		
270	3	3	aber zu anderen Tieren		
271	0	2	aber zu anderen Tieren		
272	0	5	aber zu anderen Tieren		
273	1	0	aber zu anderen Tieren		
274	3	2	aber zu anderen Tieren		
275	4	3	Ja		(mehrmals) jährlich
276	2	1	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
277	3	2	Nein		
278	-2	-2	aber zu anderen Tieren		
279	-2	0	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
280	1	1	Nein		
281	0	2	Nein		
282	2	2	Ja	4	Täglich
283	1	-2	aber zu anderen Tieren		
284	5	3	Ja	5	Mehrmals täglich
285	1	3	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
286	5	3	Ja		(mehrmals) wöchentlich
287	4	4	Ja	5	Mehrmals täglich
288	1	2	Ja	3	Täglich
289	2	3	aber zu anderen Tieren		
290	3	3	Ja	5	(mehrmals) wöchentlich
291	5	-1	Ja	5	Mehrmals täglich
292	4	3	Nein		
293	-1	1	Ja	5	(mehrmals) monatlich
294	2	1	Ja	4	Täglich
295	2	2	Ja		(mehrmals) jährlich
296	2	3	Ja	4	Mehrmals täglich

Respondent ID	Frage 1	Frage 2	Frage 3	Frage 4	Frage 5
297	2	0	Ja	4	Täglich
298	2	0	Ja	3	(mehrmals) wöchentlich
299	2	0	Ja	1	(mehrmals) wöchentlich
300	3	3	Ja	0	(mehrmals) jährlich
301	1	-1	Ja	1	(mehrmals) wöchentlich
302	3	3	Ja	5	Täglich
303	2	-2	Ja	3	Mehrmals täglich
304	5	3	Ja	5	Mehrmals täglich
305	1	0	Ja	4	(mehrmals) monatlich
306	-2	-2	Nein		
307	0	2	aber zu anderen Tieren		
308	1	2	Ja	2	(mehrmals) wöchentlich
309	3	1	Ja	4	Täglich
310	5	0	Nein		
311	5	2	Ja	5	Täglich
312	4	2	Ja	5	Täglich
313	5	2	Ja	3	(mehrmals) monatlich
314	4	1	Nein		
315	2	1	aber zu anderen Tieren		
316	5	0	Ja	2	(mehrmals) wöchentlich
317	5	3	Ja	2	(mehrmals) jährlich
318	0	-1	aber zu anderen Tieren		
319	-4	-4	Nein		

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 6	Frage 6
1		emotionaler Bezug		
2				
3				
4				
5		emotionaler Bezug	Fürsorge	
6				
7				
8				
9				
10		emotionaler Bezug	Fürsorge	
11				
12				
13				
14	Keine der oben genannten			
15				
16		emotionaler Bezug	Fürsorge	
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24	Keine der oben genannten			
25				
26	Keine der oben genannten			
27		emotionaler Bezug	Fürsorge	
28		emotionaler Bezug	Fürsorge	
29		emotionaler Bezug	Fürsorge	
30		emotionaler Bezug	Fürsorge	
31		emotionaler Bezug	Fürsorge	
32				
33		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
34				
35				
36				
37				
38				
39				
40				
41				

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 6	Frage 6
42				
43				
44				
45				
46				
47				
48				
49				
50				
51				
52				
53				
54				
55		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
56				
57				
58				
59		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
60		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
61				
62				
63				
64				
65				
66				
67				
68				
69				
70				
71				
72				
73				
74				
75				
76				
77				
78		emotionaler Bezug		berufliche Tätigkeit
79				
80	Keine der oben genannten			
81				
82				
83				

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 6	Frage 6
84				
85				
86		emotionaler Bezug	Fürsorge	
87		emotionaler Bezug	Fürsorge	
88		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
89		emotionaler Bezug	Fürsorge	
90			Fürsorge	
91		emotionaler Bezug	Fürsorge	
92		emotionaler Bezug	Fürsorge	
93		emotionaler Bezug	Fürsorge	
94				
95		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
96		emotionaler Bezug	Fürsorge	
97		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
98		emotionaler Bezug	Fürsorge	
99		emotionaler Bezug	Fürsorge	
100		emotionaler Bezug		
101				
102				
103				berufliche Tätigkeit
104	Keine der oben genannten			
105		emotionaler Bezug	Fürsorge	
106		emotionaler Bezug	Fürsorge	
107		emotionaler Bezug	Fürsorge	
108		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
109		emotionaler Bezug	Fürsorge	
110		emotionaler Bezug	Fürsorge	
111		emotionaler Bezug		
112			Fürsorge	
113		emotionaler Bezug	Fürsorge	
114		emotionaler Bezug	Fürsorge	
115				
116				
117				
118				
119				
120				
121				
122		emotionaler Bezug	Fürsorge	
123				
124		emotionaler Bezug	Fürsorge	
125				

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 6	Frage 6
126				
127				
128				
129				
130				
131				
132				
133		emotionaler Bezug	Fürsorge	
134		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
135				
136				
137		emotionaler Bezug	Fürsorge	
138				
139				
140				
141		emotionaler Bezug	Fürsorge	
142			Fürsorge	
143				
144		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
145	Keine der oben genannten			
146				
147				
148				
149		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
150		emotionaler Bezug		
151				
152				
153				
154				
155				
156				
157				
158				
159				
160	Keine der oben genannten			
161				
162				
163				
164				
165				
166		emotionaler Bezug		
167				

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 6	Frage 6
168				
169				
170		emotionaler Bezug		
171				
172		emotionaler Bezug	Fürsorge	
173				
174				
175				
176				
177				
178				
179				
180				
181		emotionaler Bezug	Fürsorge	
182		emotionaler Bezug	Fürsorge	
183				
184				
185				
186				
187		emotionaler Bezug	Fürsorge	
188		emotionaler Bezug	Fürsorge	
189				berufliche Tätigkeit
190		emotionaler Bezug	Fürsorge	
191				berufliche Tätigkeit
192		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
193				
194		emotionaler Bezug	Fürsorge	
195		emotionaler Bezug	Fürsorge	
196				berufliche Tätigkeit
197		emotionaler Bezug	Fürsorge	
198				
199				
200		emotionaler Bezug		
201			Fürsorge	
202				
203				
204				
205		emotionaler Bezug	Fürsorge	
206				
207				
208		emotionaler Bezug	Fürsorge	
209				

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 6	Frage 6
210				
211				
212				
213				
214				
215				
216				
217				
218				
219				
220				
221		emotionaler Bezug	Fürsorge	
222		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
223		emotionaler Bezug	Fürsorge	
224		emotionaler Bezug	Fürsorge	
225		emotionaler Bezug		
226		emotionaler Bezug	Fürsorge	
227		emotionaler Bezug	Fürsorge	
228		emotionaler Bezug		
229		emotionaler Bezug	Fürsorge	
230		emotionaler Bezug	Fürsorge	
231				
232				
233		emotionaler Bezug	Fürsorge	
234				
235				
236		emotionaler Bezug	Fürsorge	
237				
238		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
239		emotionaler Bezug	Fürsorge	
240				
241		emotionaler Bezug	Fürsorge	
242				
243				
244				
245		emotionaler Bezug	Fürsorge	
246		emotionaler Bezug	Fürsorge	
247				
248				
249				
250				
251		emotionaler Bezug	Fürsorge	

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 6	Frage 6
252				
253				
254				
255				
256		emotionaler Bezug	Fürsorge	
257		emotionaler Bezug	Fürsorge	
258				
259				
260		emotionaler Bezug	Fürsorge	
261				
262				
263				
264				
265				
266				
267				
268			Fürsorge	
269				
270				
271				
272				
273				
274				
275	Keine der oben genannten			
276		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
277				
278				
279		emotionaler Bezug	Fürsorge	
280				
281				
282		emotionaler Bezug		berufliche Tätigkeit
283				
284		emotionaler Bezug	Fürsorge	
285		emotionaler Bezug	Fürsorge	
286			Fürsorge	
287		emotionaler Bezug	Fürsorge	
288		emotionaler Bezug	Fürsorge	
289				
290		emotionaler Bezug	Fürsorge	
291		emotionaler Bezug	Fürsorge	
292				
293		emotionaler Bezug		berufliche Tätigkeit

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 6	Frage 6
294		emotionaler Bezug	Fürsorge	
295				
296			Fürsorge	berufliche Tätigkeit
297		emotionaler Bezug	Fürsorge	
298		emotionaler Bezug	Fürsorge	
299	Keine der oben genannten			
300				
301			Fürsorge	
302		emotionaler Bezug	Fürsorge	
303				berufliche Tätigkeit
304		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
305		emotionaler Bezug	Fürsorge	
306				
307				
308			Fürsorge	berufliche Tätigkeit
309		emotionaler Bezug	Fürsorge	
310				
311		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
312		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
313		emotionaler Bezug		berufliche Tätigkeit
314				
315				
316		emotionaler Bezug	Fürsorge	berufliche Tätigkeit
317		emotionaler Bezug	Fürsorge	
318				
319				

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 7	Frage 8	
1		freizeitlicher Ausgleich	Sehr niedrig	Sehr niedrig	
2					
3					
4					
5		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
6					
7					
8					
9		freizeitlicher Ausgleich	Sehr niedrig	Sehr niedrig	
10	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
11					
12					
13					
14			Sehr niedrig	Hoch	
15					
16	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Sehr hoch	Eher hoch	
17					
18					
19					
20		freizeitlicher Ausgleich	Sehr niedrig	Eher hoch	
21					
22					
23					
24			Sehr niedrig	Sehr niedrig	
25					
26			Sehr niedrig	Sehr niedrig	
27		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
28		freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Eher hoch	
29	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	
30	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher niedrig	
31	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Sehr hoch	
32					
33	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
34					
35					
36		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Sehr niedrig	

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 7	Frage 8	
37					
38					
39					
40					
41					
42					
43					
44					
45					
46					
47					
48					
49					
50					
51					
52					
53					
54					
55		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Niedrig	
56					
57					
58					
59		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Hoch	
60		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Hoch	
61					
62					
63					
64					
65					
66					
67					
68					
69					
70					
71					
72					
73					
74					
75					
76					
77					
78			Eher niedrig	Sehr niedrig	

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 7	Frage 8	
79					
80			Eher niedrig	Eher hoch	
81					
82					
83					
84					
85					
86		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Sehr niedrig	
87		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
88		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Hoch	
89		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
90		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	
91	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher niedrig	
92	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
93		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher niedrig	
94					
95	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
96			Sehr niedrig	Eher niedrig	
97		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher hoch	
98		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	
99		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher hoch	
100	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
101		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
102					
103	sportliche Ambitionen		Sehr niedrig	Sehr niedrig	
104			Hoch	Hoch	
105		freizeitlicher Ausgleich	Sehr niedrig	Hoch	
106		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Hoch	
107		freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Sehr hoch	
108	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher niedrig	
109	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
110		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
111	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher hoch	
112	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 7	Frage 8	
113		freizeitlicher Ausgleich	Sehr hoch	Sehr hoch	
114			Niedrig	Sehr niedrig	
115					
116		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher hoch	
117					
118					
119					
120					
121					
122		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher hoch	
123					
124	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Sehr niedrig	
125					
126					
127					
128					
129					
130					
131					
132					
133	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher niedrig	
134			Niedrig	Niedrig	
135					
136					
137		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher hoch	
138					
139					
140		freizeitlicher Ausgleich	Sehr niedrig	Sehr niedrig	
141			Eher niedrig	Sehr niedrig	
142		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher hoch	
143					
144		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher niedrig	
145			Eher niedrig	Eher niedrig	
146					
147					
148					
149	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Niedrig	
150			Eher hoch	Niedrig	
151					
152					

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 7	Frage 8	
153					
154		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	
155					
156					
157					
158					
159					
160			Hoch	Sehr hoch	
161					
162					
163					
164					
165					
166		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
167					
168					
169					
170		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher niedrig	
171					
172		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Sehr niedrig	
173					
174					
175					
176					
177					
178					
179					
180					
181		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher hoch	
182		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher niedrig	
183					
184					
185					
186					
187	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
188		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Niedrig	
189			Sehr niedrig	Sehr niedrig	
190	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
191			Eher niedrig	Sehr niedrig	
192	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Sehr hoch	

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 7	Frage 8	
193					
194		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Niedrig	
195		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	
196		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Sehr niedrig	
197		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Hoch	
198					
199					
200			Eher niedrig	Sehr niedrig	
201	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher hoch	
202					
203					
204					
205	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
206					
207					
208	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Eher hoch	
209					
210		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher hoch	
211					
212					
213					
214					
215					
216					
217					
218					
219					
220					
221		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher hoch	
222	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher niedrig	
223	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Hoch	
224		freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Eher hoch	
225			Sehr niedrig	Sehr niedrig	
226		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
227	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
228	sportliche Ambitionen		Niedrig	Hoch	

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 7	Frage 8	
229	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
230	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
231					
232					
233	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Sehr hoch	Hoch	
234					
235					
236	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
237					
238	sportliche Ambitionen		Sehr hoch	Eher hoch	
239		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher niedrig	
240					
241	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Hoch	
242					
243					
244					
245		freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Hoch	
246	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher niedrig	
247					
248					
249					
250					
251	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Sehr hoch	Sehr hoch	
252					
253					
254					
255					
256		freizeitlicher Ausgleich	Sehr hoch	Sehr hoch	
257		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
258					
259					
260		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	
261					
262					
263					

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 7	Frage 8	
264					
265					
266					
267					
268		freizeitlicher Ausgleich	Sehr niedrig	Hoch	
269					
270					
271					
272					
273					
274					
275			Sehr niedrig	Sehr niedrig	
276		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Niedrig	
277					
278					
279		freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Eher hoch	
280					
281					
282		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	
283					
284		freizeitlicher Ausgleich	Sehr hoch	Eher hoch	
285		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Hoch	
286			Sehr hoch	Eher hoch	
287		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher niedrig	
288		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher hoch	
289					
290		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Hoch	
291		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Hoch	
292					
293	sportliche Ambitionen		Sehr hoch	Hoch	
294	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher hoch	
295		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	
296			Hoch	Sehr niedrig	
297		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher hoch	
298		freizeitlicher Ausgleich	Eher hoch	Eher niedrig	
299			Hoch	Sehr niedrig	
300		freizeitlicher Ausgleich	Sehr niedrig	Eher hoch	
301		freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Sehr hoch	
302	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Hoch	
303			Sehr niedrig	Sehr hoch	

Respondent ID	Frage 6	Frage 6	Frage 7	Frage 8	
304	sportliche Ambitionen		Hoch	Hoch	
305		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher hoch	
306					
307					
308	sportliche Ambitionen		Eher hoch	Eher hoch	
309		freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Sehr hoch	
310					
311		freizeitlicher Ausgleich	Sehr niedrig	Eher hoch	
312	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Sehr hoch	Hoch	
313	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Hoch	Hoch	
314					
315					
316		freizeitlicher Ausgleich	Eher niedrig	Eher niedrig	
317	sportliche Ambitionen	freizeitlicher Ausgleich	Niedrig	Eher hoch	
318					
319					

Respondent ID	Frage 9	Frage 10	Frage 11	Frage 12	Frage 13	Frage 14
1	ländlich	Deutschland	kleinstädtisch	21	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
2		Österreich	städtisch	47	Männlich	31.000 € - 59.999 €
3		Österreich	städtisch	30	Männlich	18.000 € - 30.999 €
4		Österreich	kleinstädtisch	28	Männlich	unter 10.999 €
5	ländlich	Österreich	ländlich	12	Weiblich	unter 10.999 €
6		Österreich	städtisch	30	Männlich	18.000 € - 30.999 €
7		Österreich	städtisch	32	Männlich	60.000 € - 89.999 €
8		Österreich	kleinstädtisch	47	Männlich	60.000 € - 89.999 €
9	ländlich	Österreich	ländlich	20	Männlich	unter 10.999 €
10	ländlich	Österreich	ländlich	21	Weiblich	unter 10.999 €
11		Österreich	städtisch	51	Männlich	60.000 € - 89.999 €
12		Österreich	städtisch	36	Männlich	11.000 € - 17.999 €
13		Österreich	städtisch	45	Männlich	unter 10.999 €
14	ländlich	Deutschland	ländlich	22	Weiblich	unter 10.999 €
15		Österreich	ländlich	26	Männlich	60.000 € - 89.999 €
16	kleinstädtisch	Österreich	städtisch	47	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
17		Österreich	ländlich	19	Weiblich	unter 10.999 €
18		Österreich	kleinstädtisch	13	Weiblich	
19		Deutschland	städtisch	21	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
20	ländlich	Österreich	städtisch	36	Männlich	31.000 € - 59.999 €
21		Österreich	kleinstädtisch	34	Weiblich	90.000 € - 1 Mio. €
22		Deutschland	städtisch	49	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
23		Deutschland	städtisch	38	Weiblich	90.000 € - 1 Mio. €
24	ländlich	Deutschland	ländlich	35	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
25		Deutschland	städtisch	25	Männlich	31.000 € - 59.999 €
26	ländlich	Österreich	ländlich	47	Männlich	31.000 € - 59.999 €
27	kleinstädtisch	Österreich	städtisch	25	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
28	ländlich	Österreich	städtisch	17	Weiblich	unter 10.999 €
29	ländlich	Österreich	kleinstädtisch	14	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
30	ländlich	Österreich	kleinstädtisch	18	Weiblich	
31	ländlich	Österreich	städtisch	16	Weiblich	
32		Deutschland	städtisch	22	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
33	kleinstädtisch	Österreich	kleinstädtisch	45	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
34		Deutschland	kleinstädtisch	48	Weiblich	
35		Deutschland	ländlich	30	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
36	ländlich	Deutschland	städtisch	21	Weiblich	unter 10.999 €
37		Österreich	städtisch	27	Weiblich	unter 10.999 €
38		Österreich	städtisch	23	Männlich	18.000 € - 30.999 €
39		Deutschland	kleinstädtisch	42	Männlich	60.000 € - 89.999 €
40		Österreich	städtisch	24	Männlich	unter 10.999 €
41		Österreich	städtisch	26	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
42		Österreich	städtisch	37	Weiblich	11.000 € - 17.999 €

Respondent ID	Frage 9	Frage 10	Frage 11	Frage 12	Frage 13	Frage 14
43		Österreich	kleinstädtisch	55	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
44		Österreich	städtisch	21	Weiblich	unter 10.999 €
45		Österreich	städtisch	25	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
46		Österreich	städtisch	24	Weiblich	unter 10.999 €
47		In einem ande	ländlich	22	Männlich	90.000 € - 1 Mio. €
48		Deutschland	städtisch	24	Weiblich	unter 10.999 €
49		Österreich	städtisch	20	Weiblich	90.000 € - 1 Mio. €
50		Deutschland	städtisch	42	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
51		Österreich	kleinstädtisch	40	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
52		Österreich	städtisch	19	Weiblich	unter 10.999 €
53		Österreich	kleinstädtisch	26	Weiblich	unter 10.999 €
54		Österreich	städtisch	27	Männlich	18.000 € - 30.999 €
55	ländlich	Österreich	ländlich	21	Weiblich	unter 10.999 €
56		Österreich	städtisch	39	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
57		Österreich	städtisch	26	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
58		Österreich	ländlich	20	Weiblich	unter 10.999 €
59	ländlich	Österreich	städtisch	22	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
60	ländlich	Österreich	ländlich	45	Männlich	31.000 € - 59.999 €
61		Deutschland	städtisch	50	Weiblich	
62		Deutschland	ländlich	25	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
63		Deutschland	ländlich	60	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
64		Deutschland	städtisch	32	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
65		Österreich	ländlich	24	Männlich	31.000 € - 59.999 €
66		Österreich	städtisch	27	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
67		Deutschland	kleinstädtisch	34	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
68		Deutschland	städtisch	59	Männlich	31.000 € - 59.999 €
69		Österreich	ländlich	23	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
70		Deutschland	ländlich	55	Weiblich	90.000 € - 1 Mio. €
71		Deutschland	ländlich	64	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
72		Deutschland	städtisch	55	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
73		Deutschland	städtisch	63	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
74		Österreich	kleinstädtisch	53	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
75		In einem ande	kleinstädtisch	43	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
76		Deutschland	kleinstädtisch	30	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
77		Deutschland	städtisch	56	Weiblich	
78	ländlich	Deutschland	kleinstädtisch	52	Weiblich	unter 10.999 €
79		Deutschland	ländlich	51	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
80	ländlich	Deutschland	ländlich	63	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
81		Österreich	städtisch	66	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
82		Schweiz	ländlich	47	Männlich	60.000 € - 89.999 €
83		Deutschland	ländlich	40	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
84		Deutschland	ländlich	50	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
85		Deutschland	kleinstädtisch	52	Weiblich	11.000 € - 17.999 €

Respondent ID	Frage 9	Frage 10	Frage 11	Frage 12	Frage 13	Frage 14
86	ländlich	Deutschland	ländlich	31	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
87	ländlich	Deutschland	städtisch	20	Divers	
88	ländlich	Österreich	ländlich	20	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
89	kleinstädtisch	Deutschland	kleinstädtisch	19	Weiblich	unter 10.999 €
90	kleinstädtisch	Deutschland	kleinstädtisch	13	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
91	kleinstädtisch	Deutschland	kleinstädtisch	13	Weiblich	
92	ländlich	Deutschland	städtisch		Weiblich	
93	kleinstädtisch	Deutschland	städtisch	18	Weiblich	
94		Deutschland	kleinstädtisch	15	Weiblich	unter 10.999 €
95	ländlich	Deutschland	ländlich	57	Weiblich	
96	ländlich	Deutschland	ländlich	40	Weiblich	
97	ländlich	Deutschland	kleinstädtisch	28	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
98	ländlich	Deutschland	ländlich	48	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
99	ländlich	Deutschland	ländlich	34	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
100	kleinstädtisch	Deutschland	ländlich	27	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
101	städtisch	Deutschland	städtisch	17	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
102		Deutschland	städtisch	33	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
103	ländlich	Deutschland	ländlich	43	Männlich	90.000 € - 1 Mio. €
104	ländlich	Deutschland	ländlich	72	Männlich	18.000 € - 30.999 €
105	ländlich	Deutschland	ländlich	51	Männlich	11.000 € - 17.999 €
106	ländlich	Deutschland	ländlich	47	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
107	ländlich	Deutschland	ländlich	22	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
108	ländlich	Deutschland	ländlich	46	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
109	kleinstädtisch	Deutschland	städtisch	22	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
110	ländlich	Deutschland	städtisch	36	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
111	ländlich	Deutschland	kleinstädtisch	35	Männlich	90.000 € - 1 Mio. €
112	ländlich	Deutschland	ländlich	14	Weiblich	90.000 € - 1 Mio. €
113	ländlich	Deutschland	städtisch	27	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
114	ländlich	Deutschland	ländlich	63	Weiblich	
115		Deutschland	kleinstädtisch	20	Männlich	90.000 € - 1 Mio. €
116	ländlich	Schweiz	ländlich	24	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
117		Deutschland	städtisch	29	Männlich	60.000 € - 89.999 €
118		Deutschland	städtisch	57	Männlich	unter 10.999 €
119		Deutschland	kleinstädtisch	59	Männlich	unter 10.999 €
120		Deutschland	kleinstädtisch	14	Männlich	31.000 € - 59.999 €
121		Deutschland	kleinstädtisch	23	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
122	ländlich	Deutschland	ländlich	32	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
123		Österreich	städtisch	33	Männlich	18.000 € - 30.999 €
124	kleinstädtisch	Deutschland	kleinstädtisch	86	Weiblich	
125		Österreich	städtisch	24	Männlich	unter 10.999 €
126		Deutschland	kleinstädtisch	38	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
127		Österreich	ländlich	60	Männlich	18.000 € - 30.999 €
128		Österreich	ländlich	35	Weiblich	60.000 € - 89.999 €

Respondent ID	Frage 9	Frage 10	Frage 11	Frage 12	Frage 13	Frage 14
129		Österreich	städtisch	19	Weiblich	unter 10.999 €
130		Österreich	kleinstädtisch	19	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
131		Österreich	kleinstädtisch	21	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
132		Österreich	städtisch	60	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
133	ländlich	Österreich	ländlich	19	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
134	städtisch	Deutschland	städtisch	22	Weiblich	unter 10.999 €
135		Österreich	kleinstädtisch	22	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
136		Österreich	städtisch	19	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
137	ländlich	Österreich	ländlich	21	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
138		Österreich	ländlich	21	Weiblich	unter 10.999 €
139		Österreich	kleinstädtisch	19	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
140	ländlich	Österreich	ländlich	19	Männlich	18.000 € - 30.999 €
141	ländlich	Österreich	ländlich	18	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
142	ländlich	Österreich	ländlich	21	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
143		Österreich	ländlich	18	Weiblich	unter 10.999 €
144	ländlich	Österreich	ländlich	46	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
145	ländlich	Österreich	ländlich	19	Männlich	unter 10.999 €
146		Österreich	kleinstädtisch	19	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
147		Österreich	ländlich	18	Divers	unter 10.999 €
148		Österreich	kleinstädtisch	18	Weiblich	über 1 Mio. €
149	ländlich	Österreich	ländlich	22	Weiblich	unter 10.999 €
150	ländlich	Österreich	ländlich	18	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
151		Österreich	städtisch	23	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
152		Österreich	ländlich	19	Weiblich	unter 10.999 €
153		Österreich	städtisch	19	Weiblich	unter 10.999 €
154	ländlich	Österreich	ländlich	19	Weiblich	unter 10.999 €
155		Österreich	kleinstädtisch	18	Weiblich	unter 10.999 €
156		Österreich	ländlich	21	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
157		Österreich	ländlich	21	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
158		Österreich	ländlich	20	Weiblich	unter 10.999 €
159		Österreich	ländlich	25	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
160	ländlich	Österreich	ländlich	21	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
161		Österreich	ländlich	20	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
162		Österreich	kleinstädtisch	20	Männlich	11.000 € - 17.999 €
163		Österreich	kleinstädtisch	19	Weiblich	unter 10.999 €
164		Österreich	ländlich	22	Weiblich	unter 10.999 €
165		Österreich	ländlich	18	Männlich	unter 10.999 €
166	ländlich	Österreich	ländlich	21	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
167		Österreich	ländlich	19	Weiblich	unter 10.999 €
168		Österreich	ländlich	18	Weiblich	unter 10.999 €
169		Österreich	städtisch	21	Weiblich	unter 10.999 €
170	kleinstädtisch	Österreich	ländlich	21	Weiblich	11.000 € - 17.999 €

Respondent ID	Frage 9	Frage 10	Frage 11	Frage 12	Frage 13	Frage 14
171		Österreich	städtisch	21	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
172	ländlich	Österreich	städtisch	29	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
173		Österreich	kleinstädtisch	29	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
174		Österreich	kleinstädtisch	50	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
175		Österreich	ländlich	52	Weiblich	unter 10.999 €
176		In einem ande	kleinstädtisch	59	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
177		Österreich	ländlich	60	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
178		Österreich	städtisch	45	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
179		In einem ande	städtisch	27	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
180		Österreich	kleinstädtisch	32	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
181	kleinstädtisch	Österreich	städtisch	15	Weiblich	
182	ländlich	Österreich	ländlich	22	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
183		Österreich	ländlich	25	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
184		Österreich	ländlich	29	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
185		Österreich	ländlich	68	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
186		Österreich	städtisch	31	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
187	ländlich	Österreich	ländlich	20	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
188	ländlich	Österreich	ländlich	20	Weiblich	unter 10.999 €
189	städtisch	Österreich	städtisch	19	Weiblich	unter 10.999 €
190	ländlich	Österreich	städtisch	20	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
191	städtisch	Österreich	städtisch	20	Männlich	60.000 € - 89.999 €
192	ländlich	Österreich	ländlich	19	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
193		Österreich	kleinstädtisch	22	Weiblich	unter 10.999 €
194	ländlich	Österreich	städtisch	21	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
195	ländlich	Österreich	ländlich	23	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
196	städtisch	Österreich	städtisch	22	Weiblich	unter 10.999 €
197	ländlich	Österreich	ländlich	20	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
198		Österreich	städtisch	19	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
199		Österreich	städtisch	22	Männlich	unter 10.999 €
200	städtisch	Österreich	städtisch	22	Weiblich	unter 10.999 €
201	ländlich	Deutschland	ländlich	24	Männlich	unter 10.999 €
202		Deutschland	städtisch	30	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
203		Deutschland	kleinstädtisch	45	Weiblich	unter 10.999 €
204		Österreich	kleinstädtisch	60	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
205	kleinstädtisch	In einem ande	städtisch	50	Weiblich	90.000 € - 1 Mio. €
206		Österreich	städtisch	30	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
207		Deutschland	kleinstädtisch	46	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
208	kleinstädtisch	Österreich	städtisch	26	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
209		Deutschland	städtisch	23	Männlich	31.000 € - 59.999 €
210	ländlich	Österreich	ländlich	48	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
211		Österreich	ländlich	43	Männlich	11.000 € - 17.999 €
212		Deutschland	ländlich	24	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
213		Deutschland	städtisch	22	Weiblich	18.000 € - 30.999 €

Respondent ID	Frage 9	Frage 10	Frage 11	Frage 12	Frage 13	Frage 14
214		Deutschland	kleinstädtisch	29	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
215		Deutschland	ländlich	17	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
216		Deutschland	städtisch	32	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
217		Deutschland	städtisch	34	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
218		Deutschland	kleinstädtisch	41	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
219		Österreich	städtisch	33	Männlich	31.000 € - 59.999 €
220		Österreich	städtisch	40	Männlich	31.000 € - 59.999 €
221	ländlich	Deutschland	ländlich	33	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
222	kleinstädtisch	Österreich	ländlich	52	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
223	ländlich	Deutschland	städtisch	29	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
224	ländlich	Deutschland	ländlich	29	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
225	ländlich	Deutschland	ländlich	31	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
226	ländlich	Österreich	städtisch	20	Weiblich	unter 10.999 €
227	ländlich	Österreich	kleinstädtisch	48	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
228	ländlich	Österreich	ländlich	47	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
229	ländlich	Österreich	städtisch	38	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
230	kleinstädtisch	Österreich	städtisch	44	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
231		Österreich	städtisch	59	Weiblich	unter 10.999 €
232		Österreich	städtisch	36	Männlich	90.000 € - 1 Mio. €
233	ländlich	Österreich	ländlich	38	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
234		Österreich	kleinstädtisch	27	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
235		Österreich	städtisch	33	Männlich	18.000 € - 30.999 €
236	ländlich	Österreich	städtisch	43	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
237		Österreich	ländlich	64	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
238	ländlich	Österreich	ländlich	25	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
239	ländlich	Österreich	kleinstädtisch	34	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
240		Österreich	städtisch	30	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
241	städtisch	Österreich	städtisch			31.000 € - 59.999 €
242		Deutschland	städtisch	64	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
243		Deutschland	städtisch	25	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
244		Deutschland	ländlich	75	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
245	ländlich	Deutschland	kleinstädtisch	31	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
246	ländlich	Österreich	ländlich	24	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
247		Deutschland	städtisch	28	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
248		Österreich	städtisch	23	Männlich	31.000 € - 59.999 €
249		Österreich	ländlich	26	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
250		Deutschland	städtisch	27	Männlich	
251	ländlich	Deutschland	ländlich	23	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
252		Österreich	städtisch	31	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
253		Deutschland	städtisch	59	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
254		Österreich	städtisch	24	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
255		Österreich	ländlich	26	Weiblich	18.000 € - 30.999 €

Respondent ID	Frage 9	Frage 10	Frage 11	Frage 12	Frage 13	Frage 14
256	ländlich	Österreich	städtisch	25	Divers	11.000 € - 17.999 €
257	ländlich	Österreich	städtisch	23	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
258		Österreich	städtisch	25	Männlich	unter 10.999 €
259		Österreich	städtisch	24	Männlich	unter 10.999 €
260	ländlich	Österreich	kleinstädtisch	28	Weiblich	unter 10.999 €
261		Deutschland	städtisch	51	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
262		Österreich	städtisch	28	Männlich	18.000 € - 30.999 €
263		Österreich	städtisch	39	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
264		Deutschland	kleinstädtisch	54	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
265		Deutschland	ländlich	64	Männlich	90.000 € - 1 Mio. €
266		Deutschland	städtisch	56	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
267		Österreich	städtisch	34	Weiblich	unter 10.999 €
268	ländlich	Österreich	städtisch	26	Männlich	unter 10.999 €
269		Österreich	städtisch	21	Weiblich	unter 10.999 €
270		Österreich	städtisch	23	Männlich	unter 10.999 €
271		Österreich	städtisch	25	Männlich	unter 10.999 €
272		Österreich	städtisch	25	Männlich	90.000 € - 1 Mio. €
273		Österreich	städtisch	23	Männlich	unter 10.999 €
274		Österreich	städtisch	25	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
275	ländlich	Österreich	städtisch	63	Männlich	31.000 € - 59.999 €
276	städtisch	Österreich	städtisch	27	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
277		Deutschland	städtisch	64	Männlich	18.000 € - 30.999 €
278		Österreich	ländlich	26	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
279	städtisch	Österreich	städtisch	22	Weiblich	unter 10.999 €
280		Österreich	städtisch	71	Männlich	18.000 € - 30.999 €
281		Deutschland	städtisch	58	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
282	ländlich	Österreich	ländlich	28	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
283		Österreich	städtisch	25	Weiblich	unter 10.999 €
284	ländlich	Österreich	ländlich	29	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
285	ländlich	Deutschland	ländlich	28	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
286	ländlich	Österreich	ländlich	28	Männlich	60.000 € - 89.999 €
287	ländlich	Deutschland	ländlich	23	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
288	ländlich	Deutschland	kleinstädtisch	31	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
289		Österreich	städtisch	32	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
290	ländlich	Österreich	kleinstädtisch	31	Weiblich	60.000 € - 89.999 €
291	ländlich	Deutschland	ländlich	20	Weiblich	unter 10.999 €
292		Österreich	ländlich	78	Männlich	31.000 € - 59.999 €
293	ländlich	In einem ande	städtisch	21	Männlich	90.000 € - 1 Mio. €
294	ländlich	Deutschland	ländlich	35	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
295	kleinstädtisch	In einem ande	städtisch	21	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
296	ländlich	Österreich	ländlich	33	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
297	ländlich	Schweiz	ländlich	29	Weiblich	31.000 € - 59.999 €

Respondent ID	Frage 9	Frage 10	Frage 11	Frage 12	Frage 13	Frage 14
298	ländlich	Österreich	städtisch	25	Weiblich	unter 10.999 €
299	ländlich	Österreich	städtisch	28	Männlich	18.000 € - 30.999 €
300	ländlich	Österreich	ländlich	42	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
301	ländlich	Österreich	kleinstädtisch	21	Weiblich	unter 10.999 €
302	ländlich	Österreich	städtisch	23	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
303	ländlich	Österreich	kleinstädtisch	24	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
304	ländlich	Österreich	städtisch	27	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
305	ländlich	Österreich	ländlich	27	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
306		Österreich	städtisch	27	Weiblich	unter 10.999 €
307		Schweiz	kleinstädtisch	41	Männlich	90.000 € - 1 Mio. €
308	städtisch	Österreich	städtisch	23	Weiblich	unter 10.999 €
309	kleinstädtisch	Österreich	städtisch	27	Weiblich	unter 10.999 €
310		Österreich	ländlich	78	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
311	ländlich	Österreich	städtisch	25	Weiblich	90.000 € - 1 Mio. €
312	ländlich	In einem ande	ländlich	27	Weiblich	18.000 € - 30.999 €
313	ländlich	Österreich	städtisch	23	Weiblich	unter 10.999 €
314		Österreich	städtisch	61	Männlich	11.000 € - 17.999 €
315		Deutschland	kleinstädtisch	41	Männlich	31.000 € - 59.999 €
316	ländlich	Österreich	ländlich	25	Weiblich	11.000 € - 17.999 €
317	kleinstädtisch	Österreich	städtisch	24	Weiblich	unter 10.999 €
318		Österreich	städtisch	54	Weiblich	31.000 € - 59.999 €
319		Österreich	städtisch	40	Männlich	11.000 € - 17.999 €